

Verwaltungsausschuß:

5. Feb. 1943

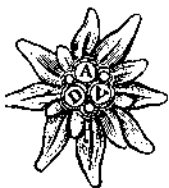
500

# Nachrichten

der Sektion Hamburg

## des Deutschen Alpenvereins

(R. V.)



Geschäftsstelle: Hamburg 11, „Reichenhof“  
Große Reichenstraße 51, II.  
Geschäftszeit 9-17 Uhr, Sonnabends 9-13 Uhr  
Fernsprecher: 31 23 90



Nummer 4

Hamburg, Januar 1943

21. Jahrgang

### 583. Sitzung am Montag, 15. Februar

abends 6.00 (18.00 Uhr) pünktlich

im großen Saale des Patriotischen Gebäudes, Trostbrücke 6

(Die grünen Eintrittskarten sind vorzuzeigen!)

**Vortrag des Herrn Karl Schmelztopf-Osnabrück**

**Durch Schwaben ans schwäbische Meer und in die  
Stubaier Berge**

## Mitteilungen der Sektionsführung

1. **Skihcim.** Anmeldungen für den Besuch unseres Skihcims für den Monat April müssen bis zum 20. Februar in der Geschäftsstelle erfolgt sein.

2. Die **Fahrtenberichte** 1942 werden bis spätestens 15. Februar deutlich geschrieben an die Geschäftsstelle der Sektion erbeten.

3. **Alpine Unfallversicherung.** Es wird nochmals auf die sehr wichtigen, im letzten Nachrichtenblatt veröffentlichten Bestimmungen über die Alpine Unfallversicherung verwiesen.

4. Die **Übungsabende** der Sektion zur **Körperschulung für Bergsteiger und Skiläufer** werden in Gemeinschaft mit dem Skiclub Hamburg auch in den Wintermonaten fortgesetzt. Inwieweit in den Wintermonaten bei häufigem Fliegeralarm eine zeitweilige Unterbrechung erfolgen muß, wird späterhin bekanntgegeben. Die Abende finden wie in den Sommermonaten am **Mittwoch** jeder Woche ab 18.00 Uhr pünktlich in der **Oberschule am Stadtpark, Hamburg 39, Vohberg 23 (Hochbahnstation Borgweg)** statt. Die Übungsabende stehen sämtlichen Sektionsmitgliedern offen. Vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Um rege Beteiligung wird gebeten.

5. Die **Zeitschrift 1941** ist noch nicht von allen Bestellern in der Geschäftsstelle abgeholt worden. Preis *R. 2,50* (statt *R. 3,50*), da in diesem Jahr keine Karte beigelegt werden konnte.

Die **A.-V.-Führung** kann wegen Papiereinsparung jedem Zweig nur die gleiche Anzahl Zeitschriften für 1942 zukommen lassen, die im Vorjahr bezogen wurde. Es ist daher nicht möglich, allen denen, die die Zeitschrift zum ersten Mal bestellen, eine solche zu liefern. Wir werden aber versuchen, aus überzähligen, nicht abgehobenen Exemplaren Bände zur Verfügung zu stellen. Dies läßt sich jedoch erst bei der Verteilung der Bänder im nächsten Jahr entscheiden.

Die Sektion bekrauert den Tod ihrer Mitglieder:

### Reg.-Med.-Rat Dr. Paul Schröder

Mitglied seit 1925 gestorben 4. 1. 1943

### Fräulein Helene Zinck

Mitglied seit 1926 gestorben 29. 11. 1942

Beide Verstorbenen waren der Sektion Hamburg fast 2 Jahrzehnte treue Mitglieder. Wir werden ihnen ein dauerndes, ehrendes Gedenden bewahren.

## Sektionsveranstaltungen:

Mittwoch,	3. Febr.,	18.00 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer.
Mittwoch,	10. Febr.,	18.00 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer.
Donnerstag,	11. Febr.,	17.30 Uhr:	Lichtbildnergruppe.
Sonntag,	14. Febr.,	10.01 Uhr:	Sektionswanderung.
Montag,	15. Febr.,	18.00 Uhr:	Sektionsführung.
Mittwoch,	17. Febr.,	18.00 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer.
Sonnabend,	20. Febr.,	17.30 Uhr:	Bergsteigerführung.
Mittwoch,	24. Febr.,	18.00 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer.
Mittwoch,	3. März,	18.00 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer.
Sonntag,	7. März,	9.07 Uhr:	Sektionswanderung.
Mittwoch,	10. März,	18.00 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer.
Montag,	15. März,	18.00 Uhr:	Sektionsführung.

## Neuanmeldungen.

Vorgeschlagen von

<b>Bandmann, Dr. Christa,</b> Hbg.-Othmarischen, Beseferplatz 8	Constantin Meyer-Oliha, Lona Straße
<b>Bauer-Schlichtegroll, Frau</b> Rogandra, Hbg. 13, Mittelweg 82	Dr. E. Hoffmann, Dr. Dr. S. Schoeffel
<b>Bauer-Schlichtegroll, Frä.</b> Alexandra, Hbg. 13, Mittelweg 82	Dr. E. Hoffmann, Dr. Dr. S. Schoeffel
<b>Behrens, Frä.,</b> Marinesoberbaurat, Hbg. 39, Sierichstr. 139	Dr. Gert Oldenburg und Frau
<b>Engel, Frä.</b> Elejofotte, Ahrensburg bei Hamburg, Bismarckallee 24	Kommt vom Zweig Austria
<b>Fehlow, Frä.</b> Matilde, Hamburg 23, Wandsbeker Chaussee 136.	Dr. Albert Rosal, Dr. Eckardt
<b>Gergs, Dr. A. W.,</b> Hbg.-Harburg 1, Pferdeweg 34	Kommt vom Zweig Garnisch-Partenkirchen
<b>Gleisner, Frau</b> Dr. Dorothea, Reinbek b. Hbg.	Walter Süring, Constantin Meyer-Oliha
<b>Henning, Frä.</b> Carla, Hbg.-Rissen, Hobbkentwiete	Heinz Kawan, Dr. Eckardt
<b>Hesse, Oberstltn.</b> Hans, Hbg. 39, Krohnskamp 3	Helene Möller, Dr. Eckardt
<b>Klemm, Walter</b> Kapltnt., Hambg. 23	Frau M. Mauritz, Dr. Eckardt
<b>Klemm, Frau</b> Dagmar, Hamburg 23, Leipziger Str. 57	Kommt von der Jugendgruppe der Sektion Hamburg
<b>Mertens, Frä.</b> Annaliese, Lübeck, Friedrich-Wilhelm-Str. 53	Herbert Beyerlein, Aug. Verrens
<b>Mischkowsky, Dr. med.</b> Rudolf, Hbg.-Osborn, v.-Klüberweg 4	Dr. Raabe, Dr. Heidrich
<b>Mischkowsky, Frau</b> Dr. med. Ruth, Hbg.-Osborn, v.-Klüberweg 4	Dr. Raabe, Dr. Heidrich
<b>Müller, Henry,</b> Hambg. 24, Schröderstraße 9	Fr. Müller-Roos, Hans Schubert
<b>Muzfeldt, Frä.</b> Gertrud, Hbg.-Lokstedt II, Wendlohlstr. 71	H. Kratochwill, Aug. Schneider
<b>Quast, Frä.</b> Käte, Hbg.-Wellingsbüttel, Verbindungsweg 12	Wilh. Brand, Heint. Hagenfuh
<b>Siebeking, Frau</b> Hildegard, Hbg. 13, Kollerstr. 12 A	Dr. Johs. Siebeking, E. Ruperti
<b>Sterzel, Frä.</b> Eifriede, Hbg.-Altona, Bülowstr. 9	Oberschwester Selma Lichte, Schwester Luise Denker
<b>Suche, Frä.</b> Barbara, Hbg.-Altona, Bahnhofstr. 2	Walter Süring, Constantin Meyer-Oliha
<b>Timm, Frä.</b> Dora, Hbg.-Billstedt, Marktstr. 7	Th. Timm, Helene Möller
<b>Tewes, Frau</b> Erna, Hbg. 23, Wandsbeker Chaussee 136	Dr. Albert Rosal, Dr. Eckardt
<b>Wilckens, Frä.</b> Inge, Hbg.-Blankenese, Richard-Dehmel-Str. 19	G. v. Hacht, Dr. Eckardt
<b>Wolde, Paul,</b> Kunstmaler, Hbg. 21, Goethestr. 1 a	Hans Andraeas und Frau
<b>Wolde, Frä.</b> Helga, Hbg. 21, Goethestraße 1 a	Hans Andraeas und Frau

## Die 582. Sitzung am 18. Januar 1943

Der stellvertretende Vorsitzende eröffnete die Sitzung, die erste des Jahres, mit herzlichsten Wünschen für das neue Jahr und überreichte sodann nach langjähriger Gepflogenheit die Auszeichnungen für langjährige Mitgliedschaft im Alpenverein. Das Ehrenzeichen für 40jährige Mitgliedschaft erhielten: Herr Bankdirektor Bock-Elmsborn, Herr Prof. Dr. Gilbert, Herr Dr. Joh. Grüner, Herr Johs. Kröger sen., Fräulein Anna Petersen und Herr Richard Schön, während das für 25 jährige Mitgliedschaft zweimal, und zwar an Frau Herta Salecker und Herrn Walter Holzgarese, verliehen werden konnte. Prof. Lindemann sagte den Jubilaren die Glückwünsche der Sektion, dankte ihnen, daß sie so lange Jahre dem Alpenverein die Treue gehalten, und wünschte ihnen noch lange Jahre der Freude an der Natur und den Bergen. Er begrüßte sodann den Redner des Abends, Herrn Julius Krueje-Berlin, und dankte ihm mit Rücksicht auf den Fliegeralarm der letzten Tage bereits im voraus, daß er sich die Mühe gemacht habe, mit seinen Bildern zu uns zu kommen, die in Berlin so viele Freude verursacht hätten.

Der Vortrag „Licht und Berge“ brachte in der Tat eine Fülle freudiger Ueberraschung: kaum haben wir bisher eine solche Reihe schönster Farbaufnahmen gesehen, jede ein kleines Kunstwerk, besonders nach Auswahl des Motivs und der durch Wetter und jeweilige Tagesbeleuchtung erzeugten Naturstimmung. Daß Herr Dr. Lude seinen besonders lichtstarken Apparat für den Vortrag zur Verfügung gestellt hatte, erhöhte den Genuß. Wir sind ihm dafür um so dankbarer, als uns z. B. der Erwerb eines solchen nicht möglich ist.

Herr Krueje zeigte zuerst Herbstbilder von Neapel und der italienischen Riviera mit dem glitzernden blauen Wasser des Mittelmeers, den leuchtenden Felsen der Ufer und stimmungsvoll hineingestellten Bauwerken aus klassischer Zeit, und führte uns sodann in die herbstliche Farbenpracht der jüdischen Alpenländer — an den Gardasee und in die Umgebung von Meran. Im weiteren Vortrag brachte er Winterbilder aus dem Gesamtgebiet der Alpen, eingegliedert in den Ablauf eines Tages, vom leise erwachenden Licht der Morgendämmerung, zuerst auf den Gipfeln, dann auch im Tal, bis zum Wiederertöscheln des Tagesgestirns. Es war ein erlebter Genuß, ihm zu folgen. Und wenn der Vortragende nicht immer die für einen Alpinisten naheliegende Frage beantwortete, wo das Geschaute zu finden sei, so war das vielleicht richtig so — es hätte abgelenkt von der Absicht, die von Licht und Farbe in unseren Bergen erzeugte Fülle von Naturstimmungen dem Zuhörer nahezubringen.

Die Versammlung dankte dem Vortragenden durch herzlichsten und reichen Beifall. Edmn.

## Sektionswanderungen.

**Sonntag, den 14. Februar 1943**

Absahrt: Hamburg-WZ. 10.01 — Ankunft: Mumühle 10.43. — Wanderung durch den Sachsenwald nach Wixhave und zurück, etwa 20 Kilometer. — Rückfahrt: Mumühle 16.51. — Ankunft: Hamburg-WZ. 17.33. — Führung: Dr. W. Kollhoff, Hamburg, Uhlenhorsterweg 36, Fernruf: 23 46 18.

**Sonntag, den 7. März 1943**

Absahrt: Hamburg-S. 9.07. — Ankunft: Hbg.-Harburg 9.28, mit der Straßenbahn nach Appelbüttel. — Wanderung: Sunder — Stück — Leversen — Sieversen — Rosengarten — Sofforf — Appelbüttel, etwa 23 Kilometer. — Rückfahrt: Hbg.-Harburg 18.05. — Ankunft: Hamburg-S. 18.19. — Führung: Anna Gädgens, Hamburg 23, Jordanstr. 53, II. Fernruf 26 64 47.

## Gruppe für Bergsteigen und alpinen Skilauf.

In der Sitzung vom 16. Januar 1943 berichtete Herr Wächtler über Bergfahrten in den Zillertaler Alpen, die er mit einigen Bergkameraden ausgeführt hatte. Der Vortrag gab einen guten Ueberblick über die Gruppe der Zillertaler Alpen und wurde durch zahlreiche, teilweise hervorragende Farblichbilder veranschaulicht. Aus der Fülle der erstiegenen Gipfel seien Thurmekamp, Mösels, Feldkopf und Reichen Spitze hervorgehoben. — Von einer ausführlichen Wiedergabe des Berichtes wird abgesehen, da Herr Wächtler voraussichtlich über das gleiche Thema vor der Sektion sprechen wird.

Die nächste Sitzung der Gruppe findet statt am **Sonnabend, dem 20. Februar 1943, 17,30 Uhr**, in der Geschäftsstelle Hamburg, Gr. Reichenstraße 51. Herr Dr. Heidrich wird über Bergfahrten im Karwendel und im Kaiser berichten. Gäste wie bei allen Veranstaltungen besonders herzlich willkommen. Dr. S.

## Lichtbildner-Gruppe.

Nächster Gruppenabend: **Donnerstag, den 11. Februar 1943, 17,30 Uhr**. Auf dieser Zusammenkunft soll festgestellt werden, ob die Veranstaltung einer Leistungsschau auch in diesem Jahre möglich ist. Alle Gruppenmitglieder, die in der Lage und entschlossen sind, sich mit einer Auswahl neuer Bilder an einer derartigen Schau zu beteiligen, werden gebeten, diese auf der Zusammenkunft am 11. Februar vorzulegen oder aber eine entsprechende Anmeldung vorzunehmen. Hiernach soll dann beurteilt werden, ob der Beschluß zur Durchführung einer Leistungsschau gefaßt werden kann. Im Falle des Zustandekommens sollen bestimmte Richtlinien über Größe, Anzahl und Ausführung der Bilder festgelegt werden. Da es als erwünscht angesehen werden kann, daß auch unter den erschwerten Bedingungen der jetzigen Zeit die Tätigkeit der Lichtbildner-Gruppe in möglichst vollem Umfange aufrechterhalten wird, werden alle Gruppenmitglieder gebeten, nach Möglichkeit durch ihre Beteiligung an dem Zustandekommen einer Leistungsschau im Kriegsjahre 1943 mitzuarbeiten.

Gäste sind willkommen.

R. L.

---

# Skiläufer ins Skiheim!

Die Kütte ist für den Winter gut versorgt.

Leihskier ausreichend vorhanden!

---

## Kleine Nachrichten.

### Zu verkaufen:

1 Eispickel, 10 .R. A.

### Zu tauschen gesucht:

- 1 Paar Herrenwanderstiefel, Gr. 45, gegen 1 Paar Damen-Skistiefel, Gr. 40.
- 1 Paar Damen-Schnürstiefel, Gr. 40, Salamander Fuharzi, fast neu, gegen gleichwertige Stiefel oder Schuhe, Gr. 42, für Herren oder Damen.
- 1 Paar Damen-Skistiefel, Gr. 40, gegen Bergstiefel, Gr. 39, evtl. zu leihen gesucht gegen Zahlung oder Pfand.
- 1 Paar Ski-Schnallfelle (Seehund), fast neu, oder anderen Bedarf nach Uebereinkunft.
- 1 Kletterweste mit Aermel, Nr. 42, gegen 1 Paar Steigeisen, Nr. 39.
- 1 kleinerer Rucksack abzugeben gegen einen großen Rucksack.

### Zu kaufen gesucht:

- 1 Norweger Rucksack mit Traggestell.
- 4 Rucksäcke mit oder ohne Gestell.
- 1 Paar Schnallfelle, Länge 1,90—2,00 Meter, 2 Paar Felle je 2 Meter lang, 1 Paar Felle, 2,20 Meter lang, 1 Paar Bindungen, Diagonalzug.
- 2 Eispickel, 1 Eispickel, 1 Meter hoch.
- 1 Windjacke, 1 Damen-Skianzug, Gr. 42.
- 1 Kletteranzug für Damen, Gr. 44/46.
- 2 Paar Skistiefel für Herren, Gr. 43/44.
- 2 Paar Skistiefel für Damen, Gr. 37, 38/39.
- 4 Paar Bergstiefel für Herren, Gr. 40, 41, 44 und 42-43.
- 3 Paar Bergstiefel für Damen, Gr. 38/39, 39, 41.
- 2 Paar Wanderschuhe für Damen, Gr. 39.
- 3 Paar Kletterschuhe, Gr. 38, 43½.
- 1 Hochtourist IV.
- 1 Hochtourist V.
- 1 Hochtourist II. 5. Auflage.
- 2 Projektions-Apparate für Farbaufnahmen mit 250-Watt-Lampe.
- 1 Paar Schneereifen.
- 1 lichtstarker Feldstecher.
- 1 Marschkompaß.
- Alpine Literatur und Zeitschriften sowie Sportliteratur.

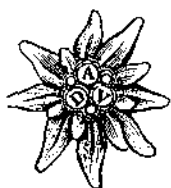
16977  
Nachrichten

4. März 1943

der Sektion Hamburg

des Deutschen Alpenvereins

(R. V.)



Geschäftsstelle: Hamburg 11, „Reichenhof“  
Große Reichenstraße 51, II.  
Geschäftszeit 9-17 Uhr, Sonnabends 9-13 Uhr  
Fernsprecher: 31 23 90



Nummer 5

Hamburg, März 1943

21. Jahrgang

**584. Sitzung am Montag, 15. März**

abends 6.15 (18.15 Uhr) pünktlich

im großen Saale des Patriotischen Gebäudes, Trostbrücke 6  
(Die grünen Eintrittskarten sind vorzuzeigen!)

Vortrag des Herrn **Rudolf Behrens-Hannover**

**Rechts und links der Tauernbahn**

(Hoher Göll, Hochkönig, Hochalm, Reißeckgruppe)

(Farbaufnahmen)

**Achtung! Einliegend Beitragsrechnung.**

## Mitteilungen der Sektionsführung

1. **Skitheim.** Anmeldungen für den Besuch unseres Skitheims für den Monat April-Mai müssen bis zum 20. März in der Geschäftsstelle erfolgt sein.

2. **Alpine Unfallversicherung.** Es wird nochmals auf die sehr wichtigen, im Januar-Nachrichtenblatt veröffentlichten Bestimmungen über die Alpine Unfallversicherung verwiesen.

3. Die Übungsabende der Sektion zur **Körperschulung für Bergsteiger und Skiläufer** werden in Gemeinschaft mit dem Skiclub Hamburg auch in den Wintermonaten fortgesetzt. Inwieweit in den Wintermonaten bei häufigem Fliegeralarm eine zeitweilige Unterbrechung erfolgen muß, wird späterhin bekanntgegeben. Die Abende finden wie in den Sommermonaten am Mittwoch jeder Woche ab 18.00 Uhr pünktlich in der Oberschule am Stadtpark, Hamburg 39, Wohberg 23 (Hochbahnstation Borgweg) statt. Die Übungsabende stehen sämtlichen Sektionsmitgliedern offen. Vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Um rege Beteiligung wird gebeten.

4. Die Zeitschrift 1941 ist noch nicht von allen Bestellern in der Geschäftsstelle abgeholt worden. Preis *R.M.* 2,50 (statt *R.M.* 3,50), da in diesem Jahr keine Karte beigelegt werden konnte.

Die *U.-V.*-Führung kann wegen Papiereinsparung jedem Zweig nur die gleiche Anzahl Zeitschriften für 1942 zukommen lassen, die im Vorjahr bezogen wurde. Es ist daher nicht möglich, allen denen, die die Zeitschrift zum ersten Mal bestellen, eine solche zu liefern. Wir werden aber versuchen, aus überzähligen, nicht abgeholtten Exemplaren Bände zur Verfügung zu stellen. Dies läßt sich jedoch erst bei der Verteilung der Bücher im nächsten Jahr entscheiden.

5. **Sektionsbücherei.** Es war in der letzten Zeit möglich, eine Reihe Neuanmeldungen für unsere Bücherei vorzunehmen. Ausleihe täglich von 9 bis 18,30 Uhr, Sonnabends bis 12 Uhr.

Die Sektion betrauert den Tod ihres Mitgliedes

**Oberpostlat i. R. Rudolf Hardt**

Mitglied seit 1927

verstorben 23. Januar 1943

Die Sektion verliert in dem Verstorbenen ein langjähriges treues Mitglied und wird ihm ein dauerndes ehrendes Gedenken bewahren.

## Sektionsveranstaltungen:

Mittwoch,	3. März,	18.00 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Sonntag,	7. März,	9.07 Uhr:	Sektionswanderung
Mittwoch,	10. März,	18.00 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Montag,	15. März,	18.30 Uhr:	Sektionsführung
Mittwoch,	17. März,	18.00 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Sonnabend,	20. März,	15.30 Uhr:	Bergsteigerführung
Mittwoch,	24. März,	18.00 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Donnerstag,	25. März,	18.0 Uhr:	Lichtbildnergruppe
Sonntag,	28. März,	7.39 Uhr:	Sektionswanderung
Mittwoch,	31. März,	18.00 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Mittwoch,	7. April,	18.00 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Mittwoch,	14. April,	18.00 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Sonntag,	18. April,	8.03 Uhr:	Sektionswanderung
Montag,	19. April,	18.30 Uhr:	Sektionsführung

## Neuanmeldungen.

Vorgeschlagen von

Bewersdorf, Fr. Karla, Hamburg 24,  
Mundsburgerdamm 47  
Hausdörfer, Fr. Hanna, Hbg.-Altona,  
Schlageterstr. 132  
Hörhager, Franz, Hbg.-Othmarschen,  
Befelerplatz 4, II.  
Kirchgeorg, Fr. Ella, Hamburg 22,  
Königsplatz 13, II.  
Puell, Friedr., Obering., Hamburg 39,  
Alsterdorferstr. 181  
Puell, Frau Margarethe, Hamburg 39,  
Alsterdorferstr. 181  
Reinbothe, Fr. Ilse, Hamburg 26,  
Malzweg 16, II.  
Sand, Fr. Ursula, Freiburg/Br.,  
Faulerstr. 2  
Schmidt, Frau Eina, Hamburg 33,  
Steilshoper Str. 197, II.  
Schmid-Burgh, Dr. jur. Klaus, Ham-  
burg 23, Eilenau 31  
Seeles, Dr. Ing. Hans, Hamburg 20,  
Hufener Str. 18  
Soll, Fr. Ilse, Hbg.-Altona, Goethe-  
straße 10  
Teichgräber, Fr. Rosemarie, Ritter-  
gut Oberloja b. Plauen i. V.  
Voigt, Fr. Luise, Hamburg-Altona,  
Norderstr. 2, IV.  
Weber, Ernst, techn. Reichsbahn-Se-  
kretär, Hbg. 33, Elligerweg 9  
Werner, Fr. Ilse, Hbg. 30, Wrangel-  
straße 28

Anni Knappert, Irmgard Ruther

Johs. Thämer, C. Birkenstock

Kurt und Günter Hamacher

A. Weid, Gr. Eckardt

Alfr. U. Reimer, H. Beyerlein

Alfr. U. Reimer, H. Beyerlein

Anni Knappert, Irmgard Ruther  
Kommt von der Jugendgruppe der  
Sektion Hamburg

H. Möller, Gr. Eckardt  
Kommt vom Zweig Mark Branden-  
burg

Helmut Albrecht, Gr. Eckardt

Johs. Thämer, C. Birkenstock  
Kommt von der Jugendgruppe der  
Sektion Hamburg

Kommt von der Sektion Niederelbe

Thea Wolfram, Käthe Buck

Johs. Thämer, C. Birkenstock

## Die 583. Sitzung am 15. Februar 1943

Durch Schwaben ans schwäbische Meer und in die Stubaier Berge führte uns der Vortrag des Abends, in dem uns Herr Pastor A. Schmelzkopf-Osnabrück einen durch liebliche Schönheit ausgezeichneten Teil unserer deutschen Heimat nahe brachte. Das Schwabenland, in dem so mancher verkümmerte Ort in feineren Denkmälern deutsches Leben zur Zeit des Mittelalters widerpiegelt, hat von jeher die bildenden Künstler stark angezogen; kein Wunder, daß auch der Lichtbildner hier eine Fülle der schönsten Motive findet. Und wenn man, wie der Vortragende, ein Meister in der Kunst der Farbaufnahme ist, dann ergeben sich Bilder, bei denen man nur bedauert, sie nicht in Großformat in das Zimmer hängen zu können. Bilder von Hirschhorn, Wimpfen, Waldenburg, den sich in Jagst und Kocher spiegelnden grünen Hügeln, dem märchenhaften Schwäbisch-Hall, von Zwiefalten mit seiner schönen Barockkirche, um nur einige zu nennen, erregten helle Begeisterung und erfreuten ebenso wie der Weiterweg über die herbe Landschaft der schwäbischen Alb an die Gestade des Bodensees mit Ueberlingen, Meersburg und Wasserburg und zu den lieblichen Ufern der Inseln Mainau und Reichenau. Aufnahmen wie die japanisch anmutende Wiedergabe von Weidenzweigen über dem blauschillernden Wellenquadrantel des Sees waren Meisterleistungen.

Mit einem Ausflug in die Stubaier Berge, zu den Kalkkugeln, dem Habicht und der Umgebung des Sulzenaufeners, beendete Herr Pastor Schmelzkopf

seinen Vortrag, der neben den Bildern ausgezeichnete Ausführungen über die mittelalterliche Kunst und aufschlußreiche Hinweise auf die Gesichtspunkte brachte, die dafür maßgebend sind, daß eine Aufnahme bildmäßig und künstlerisch wertvoll wird.

Ein besonderes Interesse werden die Bilder bei den Farblichbildnern gefunden haben. Wer sich mit der Wiedergabe von Naturfarben befaßt hat, wird aus dem, was er durchschnittlich gesehen, den Eindruck gewonnen haben, daß der Colorfilm die Farben etwas übertreibt — gute Farbbilder aus Hamburg scheinen in Italien aufgenommen zu sein. Der Vortragende zeigte, daß es möglich ist, mit diesem Film, ohne jede Anwendung von Filtern, sogar in den Schattenpartien völlig naturwahre Farben zu erhalten, wenn man die Belichtung passend wählt.

Die Versammlung gab durch herzlichen Beifall der Freude über den Vortrag und die schönen Bilder Ausdruck und bekräftigte damit den Dank, den der stellvertretende Sektionsführer Herr Pastor Schmelzkopf bereits bei Eröffnung der Sitzung ausgesprochen hatte.

## Sektionswanderungen.

**Sonntag, den 7. März 1943**

Absahrt: Hamburg-H. 9.07. — Ankunft: Hbg.-Harburg 9.28. mit der Straßenbahn nach Appelbüttel. — Wanderung: Sunder — Stück — Ledersfen — Sieversfen — Rosengarten — Sottorf — Appelbüttel, etwa 23 Kilometer. — Rückfahrt: Hbg.-Harburg 18.05. — Ankunft: Hamburg-H. 18.19. — Führung: Anna Gädgens, Hamburg 23, Jordanstraße 53, II. Fernruf: 26 64 47.

**Sonntag, den 28. März 1943**

Zonenkarte für die Rückfahrt von Friedrichstuh lösen! — Absahrt: Hamburg-W. 7.39. — Ankunft: Hbg.-Bergedorf 8.08. — Abfahrt: Hbg.-Bergedorf 8.10. — Ankunft: Oesebacht 8.44. — Wanderung: Oesebacht — Krümmel — Schwarzenbek, etwa 21 Kilometer. — Rückfahrt: Schwarzenbek 17.10. — Ankunft: Hbg.-W. 18.08. — Führung: John Hartner, Hamburg 26, v. Heßweg 4, Fernruf: 25 21 77.

**Sonntag, den 18. April 1943**

Absahrt: Hamburg-H. 9.03. — Ankunft: Bargteheide 9.48. — Wanderung: Tremsbüttel — Kupfermühle — Fischbek — Jersbeker Forst — Bargteheide, etwa 22 Kilometer. — Rückfahrt: Bargteheide 17.53. — Ankunft: Hamburg-H. 18.35. — Zonenkarte für die Rückfahrt von Ahrensburg lösen! — Führung: M. Langbehn, Wandsbek, Waldstr. 11.

## Fahrtenberichte 1942

(Des beschränkten Raums wegen sind im allgemeinen nur Gipfel und Paßübergänge angegeben.)

**Anna Gädgens:** Schloßalm — Türchlwand. Großglockner (Stüdtgrat — Hofmannsweg).

**August Gerrrens und Frau. Geert Gerrrens:** Schruns — Monteneu — Tonskopf. Golmer Joch. Mutterjoch. Kappler Kopf, Scheibler, Kuchenjoch. Trittscharte — Boschweg.

**Dr. E. O. Heidrich:** Soiern-Spiz — Reifende Lahnspiz; Nördl. Großkarspiz — Wörner; Südl. Falk — Rißer Falk; Birkkarspiz — Oestl. Oedkarspiz; Kaltwasserkarspiz; Hafelekarspiz — Peisshütte. Elmauer Halt — Kopftörlgrat. (o. F.)

**Frau Thea Heidrich:** Soiernspiz — Reifende Lahnspiz; Nördl. Großkarspiz; Birkkarspiz.

**Dr. Hans Keller:** Nied. Dachstein (dir. Ostgrat) — Hoher Dachstein (N.-grat — O.-grat) — Dachsteinwarte, Südwand (allein). Koppenkarstein. Niedertürispiz (S. W.-Wand). Hohe Dirndl (W.-grat).

**Bernhard Koepfer:** Oestl. Anolenspiße (Kreuzspitze), Ruderhofspitze. Grabagrubbennieder. Gr. Trögler, Wilder Freiger, Maierpiße. Simmingjöchl, Hafelekar, Suntiger, Speckkarspitze, Gr. Bettelwurf.

**Prof. Dr. A. Lindemann:** Windischcharte — Mosermändl. Klingspitze — Rebelekarck — Murtörl — Mureck (Radstädter Tauern). Schloßalp — Türchlwand. (o. F.)

**Gustav Meyer:** Partenkirchener Dreiförspiße (O.-gipfel). Alpspiße (Schöngänge — Grieskarcharte) (o. F.)

**Günther Reich:** Schönbichlerhorn. Gamskarcharte. Kopfkopfscharte. Rainbachcharte — Krimmler Tauernhaus. Seilfahrten im Gerlosgebiet — Plattkogel.

**Heinrich Trenker:** Tschirgant. Ramoljoch — Spiegelkogel. Rebelehorn — Lausbachereck. Daumen. (o. F.)

**Thea Wolfram:** Hunerscharte — Hoher Dachstein (Uberschr. Ost-Westgrat), Planersee karspiz. Mit Fräulein Käthe Buck: Dirndl — Südwand (Pfannl — Maishbergerweg, Abt. Hunerscharte). Türispiz (S.-wandkamin — Ausstieg in die Südwand, Abst. durch das Edelgries) (o. F.)

## Gruppe für Bergsteigen und alpinen Skilaut.

Die Gruppe nahm in der Sitzung vom 20. Februar 1943 einen Bericht von Herrn Dr. Heidrich über Bergfahrten im Karwendel entgegen. Die Wanderung wurde ohne festes Standquartier von Miltenwald über die Vereinsalm nach Hinterriß, von dort durch das Johannistal zur unbewirtschafteten Falkenhütte, sodann zum Karwendelhaus, zurück nach Hinterriß, von dort über die Eng zum Achensee durchgeführt. An Gipfeln wurden erreicht u. a. Wörner, Rißerfalk und Kaltwasserkarspiz. Ein Versuch, von Innsbruck über die Hafelekar-Seilbahn die Wanderung in den beiden südlichen Ketten des Karwendels fortzusetzen, scheiterte bereits in der Peisshütte infolge eines Wettersturzes.

Auf der Rückreise gestaffelte aufklarendes Wetter einen Abstecher in den Wilden Kaiser, in welchem der Berichterstatter die Elmauer Halt über den Kopftörlgrat besteigen konnte.

Die nächste Sitzung der Gruppe findet statt am Sonnabend, dem 20. März 1943, 17.30 Uhr in der Geschäftsstelle Hamburg, Gr. Reichenstraße 51. Herr Eichler wird bunte Bilder aus verschiedenen Gebieten der Alpen, insbesondere den Zillertaler Alpen, dem Achensee und dem Inntal vorführen. Auch andere Mitglieder werden Aufnahmen von Bergfahrten mit kurzem Begleitbericht vorführen. Gäste sind besonders herzlich willkommen. Dr. H.

## Lichtbildner-Gruppe.

Die Gruppe will den Versuch machen, auch in diesem Jahre eine Leistungsschau zur Durchführung zu bringen, nachdem sich bereits eine Reihe von Mitgliedern bereit gefunden haben, hierfür Bilder zur Verfügung zu stellen. Auf der nächsten Zusammenkunft am

**Donnerstag, dem 25. März, 18 Uhr**

sollen die Ausstellungsbilder begutachtet und ausgewählt werden. Es wird gebeten, die von den einzelnen Ausstellern vorgesehenen Bilder auf diesem Grup-

penabend vorzulegen. Es ist dringend erwünscht, daß sich noch weitere Teilnehmer für die geplante Leistungsschau zur Verfügung stellen.

Der zweite Teil des Abends soll dem zeitgemäßen Thema:

„Wann, wo und was fotografiere ich während der Zeit des totalen Krieges?“ gewidmet sein.

Die starken Einschränkungen des zivilen Lebens und Heranziehung aller menschlichen Kräfte für die Aufgaben des Krieges werden die bisher schon stark fühlbaren Einwirkungen auf die Liebhaber-Fotografie in so hohem Maße steigern, daß die Gefahr der Aufgabe dieser Tätigkeit überall nahe liegt. Es soll hier aber der Weg gezeigt werden, wie auch unter den augenblicklichen und noch zu erwartenden Verhältnissen auch auf fotografischem Gebiet ein Durchhalten möglich ist. Gäste sind bei der Zusammenkunft herzlich willkommen. R. L.

## Kleine Nachrichten.

### Zu verkaufen:

13 Bände Zeitschriften d. D. u. Oe. Alpenvereins 1908—1920, 20.—. A. K.

### Zu tauschen gesucht:

- Gasbackofen oder elektr. Ofen gegen gut erhaltenes blaues Wollkostüm, 3-teilig. Zahlungsausgleich.
- 1 Paar Herrenwanderstiefel, Gr. 45, gegen 1 Paar Damen-Skistiefel, Gr. 40.
- 1 Paar Damen-Schnürstiefel, Gr. 40, Salamander Fußarzt, fast neu, gegen gleichwertige Stiefel oder Schuhe, Gr. 42, für Herren oder Damen.
- 1 Paar Damen-Skistiefel, Gr. 40, gegen Bergstiefel, Gr. 39, evtl. zu leihen gesucht gegen Zahlung oder Pfand.
- 1 Paar Ski-Schnallfelle (Seehund), fast neu, gegen gut erhaltenen Handkoffer oder anderen Bedarf nach Übereinkunft.
- 1 Kletterweste mit Ärmel, Nr. 42, gegen 1 Paar Steigeisen, Nr. 39.
- 1 kleinerer Rucksack abzugeben gegen einen großen Rucksack.
- Kletter-Rucksack, evtl. kann kleinerer Rucksack dafür abgegeben werden.

### Zu kaufen gesucht:

- 1 Norweger Rucksack mit Traggestell.
- 4 Rucksäcke mit oder ohne Gestell.
- 1 Paar Schnallfelle, Länge 1,90—2,00 Meter, 2 Paar Felle je 2 Meter lang, 1 Paar Felle, 2,20 Meter lang.
- 3 Eispickel, 1 Eispickel, 1 Meter hoch.
- 1 Windjacke, 1 Damen-Skianzug, Gr. 42.
- 1 Kletteranzug für Damen, Gr. 44/46.
- 2 Paar Skistiefel für Herren, Gr. 43/44.
- 2 Paar Skistiefel für Damen, Gr. 37, 38/39.
- 4 Paar Bergstiefel für Herren, Gr. 40, 41, 44 und 42/43.
- 3 Paar Bergstiefel für Damen, Gr. 38/39, 39, 41.
- 2 Paar Wanderschuhe für Damen, Gr. 39.
- 3 Paar Kletterschuhe, Gr. 38, 43 1/4.
- 1 Hochtourist IV.
- 1 Hochtourist V.
- 1 Hochtourist II. 5. Auflage.
- 2 Projektions-Apparate für Farbaufnahmen mit 250-Watt-Lampe.
- 1 Paar Schneereifen.
- Gute Kleinbildkamera, evtl. gegen Tausch gesucht.
- 1 Marschkompaß.
- Alpine Literatur und Zeitschriften sowie Sportliteratur.

**A**us diesem Krieg entsteht durch Blut ge-  
festigt die Volksgemeinschaft, viel stärker  
noch, als wir Nationalsozialisten nach dem Weltkrieg durch unser  
Glaubensbekenntnis es der Nation  
vermitteln konnten.





# Merktblatt

1. **Geschäftsstelle:** Die Geschäftsstelle, an die sofort alle Wohnungsänderungen mitzuteilen sind, befindet sich Hamburg 11, Große Reichenstraße 51, II. (Fernsprecher 31 23 90). Sie ist geöffnet von 9 bis 16 Uhr, Sonnabends von 9 bis 13 Uhr. Am Sitzungstage ist von 13—16 Uhr geschlossen, dafür abends von 16 Uhr bis eine halbe Stunde vor Beginn des Vortrags geöffnet zum Büchertauschen. Es wird dringend gebeten, alle Anfragen, mündlich, schriftlich, telephonisch, nur an die Geschäftsstelle zu richten.

2. **Zahlungen:** In bar in der Geschäftsstelle oder auf Postchekkonto: Nr. 3979 Amt Hamburg für Deutschen Alpenverein, Sektion Hamburg, oder durch Vereinsbank für Deutschen Alpenverein, Sektion Hamburg.

3. **Nachrichten:** Alle den Inhalt betreffenden Zuschriften — Beiträge einseitig beschrieben — an den Herausgeber Dr. Rud. Lütgens, Hamburg 11, Gr. Reichenstraße 51, II. (Geschäftsstelle). Beschwerden wegen Nichtzustellung der Nachrichten der Sektion sind lediglich an die Geschäftsstelle der Sektion zu senden.

4. **Bücherei:** Die Sektionsbücherei befindet sich in der Geschäftsstelle, sie ist täglich von 9—16 Uhr geöffnet, Sonnabends von 9—13 Uhr und an den Sitzungstagen (siehe unter 1). Neuerwerbungen werden vierteljährlich veröffentlicht.

5. **Sektionswanderungen.** Es finden regelmäßige Sektionswanderungen statt. Zur Teilnahme sind alle Sektionsmitglieder berechtigt. Der Wanderplan kann in der Geschäftsstelle angefordert werden. — Leiter des Wanderausschusses: W. Helling, Heimbudersstraße 11.

6. **Bergsteigervereinigung:** Vorsitzender Dr. G. Heidrich, Hamburg-Altona, Marktstraße 41; Übungswart: G. v. Hacht, Hamburg-Wellingsbüttel, Rehmkoppel.

7. **Alpiner Skilauf.** Die Pflege des Skilaufs liegt in der Hand der Bergsteigergruppe; Übungswart für Skilauf: Hans Sorgenfrei, Hamburg 13, Parkallee 13, I.

8. **Lichtbildner-Gruppe.** Anmeldungen an Rich. Lehmann, Wandsbek, Claudiusstr. 95, über die Geschäftsstelle. In der Geschäftsstelle befindet sich auch die Lichtbilderammlung, deren Bilder kostenlos an Mitglieder ausgeliehen werden.

9. **Plattlgruppe:** Beginn der Übungsabende wird bekanntgegeben.

10. Die Sektion Hamburg besitzt: a) Die Talunterkunft in Zwieselstein mit 16 Betten in gemütlich eingerichteten Zimmern und etwa 40 Matratzen- und Strohsacklagern in größeren und auch kleineren Räumen; b) Das Ramohlhaus (3002 m) 3 1/2 Stunden oberhalb Oberquarls; 31 Betten, 35 Matratzen; c) Das Hamburger Skihaus auf der Schloßalm (2000 m). In erster Linie für Sektionsangehörige. 3 Stunden oberhalb Bad Hofgastein; 7 Zimmer mit 14 Betten und Gemeinschaftslager mit 10 Matratzen.

11. **Anmeldungen neuer Mitglieder.** Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß neue Mitglieder von 2 alten Mitgliedern, die mindestens ein Jahr der Sektion angehören, schriftlich vorgeschlagen werden müssen. Der Vorschlag hat die Erklärung der arischen Abstammung zu enthalten und die Versicherung, daß die Vorschlagenden für den guten Leumund des Vorgeschlagenen bürgen und für seine finanziellen Verpflichtungen der Sektion gegenüber für das erste Jahr der Mitgliedschaft die Haftung übernehmen. Diese Erklärung ist von beiden Vorschlagenden eigenhändig zu unterzeichnen. Anmeldungen, die diesen Bedingungen nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden. — Die Anmeldungen sind an die Geschäftsstelle zur Weiterleitung zu richten, die Einsprüche gegen Neuvorgeschlagene an den Sektionsführer.

# Nachrichten

6. April 1943

der Sektion Hamburg

10410

## des Deutschen Alpenvereins

(R. V.)



Geschäftsstelle: Hamburg 11, „Reichenhof“

Große Reichenstraße 51, II.

Geschäftszeit 9-17 Uhr, Sonnabends 9-13 Uhr

Fernsprecher: 31 23 90



Nummer 6

Hamburg, April 1943

21. Jahrgang

### 585. Sitzung am Montag, 19. April

abends 7.00 (19.00 Uhr) pünktlich

im großen Saale des Patriofischen Gebäudes, Trostbrücke 6

(Die grünen Eintrittskarten sind vorzuzeigen!)

Vortrag unseres Sektionsmitgliedes des Herrn Erhard Wächter

### Bergfahrten in der Zillertaler Hauptkette

(Farbbildet)

|| Die Geschäftsstelle ist vom 22. April (Gründonnerstag) bis ||  
26. April (Ostermontag) geschlossen. ||

## Mitteilungen der Sektionsführung

1. Wir bitten, die bereits bezahlten Beitragsmarken und Karten für die Sitzungen für 1943/44 nach Möglichkeit in der Geschäftsstelle abzuholen, da nicht für 1600 Mitglieder Briefumschläge zur Versendung zu beschaffen sind.

2. Die **Patriotische Gesellschaft** ladet freundlicherweise die Mitglieder des Alpenvereins zum **Mittwoch**, den 21. April 1943, 19 Uhr, zu einem **Konzert** im Saal des Patriotischen Gebäudes unter Mitwirkung von Erika Absbahr (Alt), Lisa Sutor (Violine) und Kapellmeister Freund ein. Die Vortragsfolge wird u. a. enthalten: Ciacona von Vitali, Sonate Nr. 1 op. 78 von Brahms (Violine), Altitalienische Arien, Lieder von Brahms und Schubert.

Die Teilnehmerkarten werden im Geschäftszimmer der Patriotischen Gesellschaft, Hamburg 11, Trostbrücke 4 ptr., zwischen 10 und 14 Uhr, Sonnabends 10 und 13 Uhr, gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte des A. V. kostenlos abgegeben. Es wird nur der Betrag von *A. H.* —,50 für Kleiderablage und Programm-Unkosten erhoben.

3. **Skiheim.** Anmeldungen für den Besuch unseres Skiheims für den Monat Mai müssen rechtzeitig in der Geschäftsstelle erfolgen.

4. **Alpine Unfallversicherung.** Es wird nochmals auf die sehr wichtigen, im Januar-Nachrichtenblatt veröffentlichten Bestimmungen über die Alpine Unfallversicherung verwiesen.

5. Die **Übungsabende der Sektion zur Körperschulung für Bergsteiger und Skiläufer** werden in Gemeinschaft mit dem Skiclub Hamburg auch in den Sommermonaten fortgesetzt. Inwieweit in den Sommermonaten bei häufigem Fliegeralarm eine zeitweilige Unterbrechung erfolgen muß, wird späterhin bekannt gegeben. Die Abende finden wie in den Wintermonaten am **Mittwoch** jeder Woche ab 18.30 Uhr pünktlich in der **Oberschule am Stadtpark**, Hamburg 39, Wohberg 23 (Hochbahnstation Borgweg) statt. Die Übungsabende stehen sämtlichen Sektionsmitgliedern offen. Vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Um rege Beteiligung wird gebeten.

6. **Sektionsbücherei.** Es war in der letzten Zeit möglich, eine Reihe **Neuanmeldungen** für unsere Bücherei vorzunehmen. Ausleihe täglich von 9 bis 16,30 Uhr, Sonnabends bis 12 Uhr.

## Sektionsveranstaltungen:

<b>Mittwoch,</b>	7. April,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
<b>Mittwoch,</b>	14. April,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
<b>Sonnabend,</b>	17. April,	18.00 Uhr:	Bergsteigerführung
<b>Sonntag,</b>	18. April,	9.00 Uhr:	Sektionswanderung
<b>Montag,</b>	19. April,	19.00 Uhr:	Sektionsführung
<b>Mittwoch,</b>	21. April,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
<b>Donnerstag,</b>	22. April,	18.00 Uhr:	Lichtbildnergruppe
<b>Mittwoch,</b>	28. April,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
<b>Mittwoch,</b>	5. Mai,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
<b>Sonntag,</b>	9. Mai,	8.35 Uhr:	Führertagung
<b>Mittwoch,</b>	12. Mai,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
<b>Montag,</b>	19. Mai,	19.00 Uhr:	Sektionsführung

## Neuanmeldungen.

Vorgeschlagen von

<b>Ahrens, Frä. Frieda,</b> Hamburg 33, Bramfelder Str. 122 II.	<b>Helene Tief,</b> Gr. Eckardt
<b>Bailer, Frä. Ruth,</b> Wien XIII. Lainzerstr. 87	<b>Erich Jordan,</b> Gr. Eckardt
<b>Bewersdorff, Frä. Gerda,</b> Hambg. 24, Mundsburgerdamm 47	<b>Anni Knappert,</b> Irmgard Ruther
<b>Bleichschmidt, Frä. Jenny,</b> Hambg. 26, Oben Borgfelde 12	<b>Erna Schimpf,</b> Ilse Rauschenbach
<b>Bohr, Frau Frieda,</b> Hamburg 11, Schaarsteinweg 7 IV.	<b>Aug. Gehrls, Dr. D. Destreich</b>
<b>David, Frau Elfriede,</b> Hbg.-Bramfeld, Marktstr. 10	<b>Dr. David, Dr. Keller</b>
<b>Diener, Karl, Vol.-Insp.,</b> Pinneberg (Holtz), Damm 10	<b>Aug. Gehrls, Dr. D. Destreich</b>
<b>Dufieska, Alexander, Ing.,</b> Hbg. 26, Malzweg 17	<b>G. v. Hacht, Gr. Eckardt</b>
<b>Dürschmabel, Frä. Ellen,</b> Hamburg 39, Leinpfad 57 II.	<b>H. Möller, Gr. Eckardt</b>
<b>Eche, Günther,</b> Hamburg 21, Zimmerstr. 51 III.	<b>Kommt von der Jugendgruppe der Sektion Hamburg</b>
<b>Gehecke, Dr. med. Barbara,</b> Bergedorf, Klaus-Groth-Str. 1	<b>Eily Ketter, Gr. Eckardt</b>
<b>Hagenow, Frä. Ina,</b> Hamburg 39, Dorotheenstr. 131	<b>Erna Schimpf, Ilse Rauschenbach</b>
<b>Harter, Frä. Rosa,</b> Hamburg 13, Isestr. 125 III.	<b>Rud. Nagel, Hans F. M. Schmidt</b>
<b>Hoebel, Erich,</b> München 2, Gabelsbergerstr. 51 II.	<b>Kommt von der Jugendgruppe der Sektion Hamburg</b>
<b>Hundt, Frä. Else,</b> Hamburg 33, Adlerstr. 15 III. b. Tagel	<b>Helene Tief, Gr. Eckardt</b>
<b>Kast, Dr. phil. Ernst,</b> Hamburg 33, Maria-Luisen-Str. 43 a	<b>J. Doll, Gr. Eckardt</b>
<b>Laudi, Frä. Senta,</b> Hamburg 19, Henriettestr. 29	<b>H. Beyerlein, Aug. Gerrans</b>
<b>Melchior, Reg.-Dir. Karl,</b> Hamburg-Kl.-Flottbek, Jürgensallee 52	<b>Baurat Dr. Gerber, Dr. S. Schenkenberger</b>
<b>Meyer, San.-Off. Heinz Wilh.,</b> Hbg.-Rönneburg, Wittbeck 137	<b>K. Ed. Jatz, Gr. Eckardt</b>
<b>Parge, Frä. Maria,</b> Hbg.-Harburg, Wilstorfer Str. 22	<b>Hermann Baring, Amtsgerichtsrat Möller</b>
<b>Preuß, Schwester Olga,</b> Hamburg 26, Griesstr. 57	<b>Kommt von der Sektion Niederelbe</b>
<b>Quirin, Dipl.-Ing. Herbert,</b> Hamburg-Wellingsbüttel, Eichenweg 9	<b>Dr. Hans Kuball, Herbert Gerisch</b>

Die Sektion betrauert den Tod ihrer Mitglieder

### Alfred v. Hacht

Mitglied seit 1936 im Osten gefallen 2. Februar 1943

### Oberst Dipl.-Ing. Waldemar Plange

Mitglied seit 1936 im Osten gefallen 10. März 1943

### J. Wilhelm Darboven

Mitglied seit 1921 gestorben November 1942

### R.-U. Albert Lohmeyer

Mitglied seit 1907 gestorben 8. Dezember 1942

Der vor dem Feinde gefallene Herr von Hacht gehörte zu unseren vielversprechenden jüngeren Bergsteigern. Er war besonders der Bergsteiger- und Skiläufergruppe ein lieber und treuer Kamerad, der schmerzlich vermisst werden wird. Auch Herr Dipl.-Ing. Plange gab als Oberleutnant sein Leben für die Freiheit Deutschlands. Die Herren Darboven und Rechtsanwalt Dr. Lohmeyer waren jahrzehntelange treue Mitglieder der Sektion, Herr Dr. Lohmeyer trug das Ehrenzeichen für 25jährige Mitgliedschaft. Die Sektion Hamburg wird ihren verstorbenen vier Mitgliedern jederzeit ein ehrendes Gedenken bewahren.

Reddig, Frä. Annemarie, Hamburg 19,  
Lindenallee 88  
Scheppler, Frä. Lübeck, Waldersee-  
str. 45 II.  
Schwerk, Frä. Hedwig, Hbg. 20, Kran-  
kenhaus Eppendorf, Ohrenklinik  
Sendel, Frä. Rosemarie, Hamburg-  
Blankenese, Elbschauffsee 35  
Sendel, Frä. Malve, Hbg.-Blankenese,  
Elbschauffsee 35  
Seydewitz, Frä. Ilse, Hbg.-Lokstedt 1,  
Grandweg 97  
Sichlau, Frä. Margot, Hamburg 24,  
Papenhuderstr. 45  
Stackmann, Frä. Hbg. 39, Wiesen-  
damm 115  
Stackmann, Frau, Hbg. 39, Wiesen-  
damm 115  
Stellmacher, Werner, Dels/Schl., ob.  
Papenweg 88  
Tholl, Frä. Käthe, Hamburg 33, Adler-  
str. 15 III. b. Tagel  
Witt, Frä. Hildegard, Hamburg 1,  
Rosenstr. 22 III.  
Wegener, Frä. Marga, Hbg.-Blanke-  
nese, Bockhorst 58

Kommt von der Sektion Niederelbe

G. v. Hacht, Fr. Eckardt  
Ob.-Schwester Emily Müller,  
Fr. Eckardt

Dr. Raabe, Dr. Heidrich

Dr. Raabe, Dr. Heidrich

Erna Schimpf, Ilse Kaufmann

Dr. Scherzberg, Erna Schimpf

Anni Knappert, Irmgard Ruther

Anni Knappert, Irmgard Ruther

G. v. Hacht, Fr. Eckardt

Helene Tiesch, Fr. Eckardt

Kommt von der Sektion Niederelbe

Erhard Wächter, Dorothea Wächter

## Sektionswanderungen.

Sonntag, den 18. April 1943

Abfahrt: Hamburg-H. 9.03. — Ankunft: Bargteheide 9.16. — Wanderung: Tremsbüttel — Kupfermühle — Fischbek — Jersbeker Forst — Bargteheide, etwa 22 Kilometer. — Rückfahrt: Bargteheide 17.53. — Ankunft: Hamburg-H. 18.35. — Zonenkarte für die Rückfahrt von Ahrensburg lösen! — Führung: M. Langbehn, Wandsbek, Waldstr. 11.

Sonntag, den 9. Mai 1943

Führertag

Die Teilnahme ist nur denjenigen Damen und Herren gestattet, die bisher geführt haben oder die für das nächste Halbjahr eine Führung anmelden. Einführungen sind nur für die Ehefrauen der Führer zulässig. Die Führer werden gebeten, möglichst vollzählig zu erscheinen.

Achtung! Aenderung der Wanderung.

Abfahrt: Hamburg-H. 8.35. — Ankunft: Klecken 9.16. — Wanderung Klecken — Sennhütte. Daselbst Essen 16 Uhr. Nähere Auskunft durch die Führerin. Führung: Paula Bartels, Hamburg 24, Güntherstr. 26. Fernruf: 35 10 21.

Verlesung und Besprechung des Wanderplanes für das nächste Halbjahr. Alle Mitglieder der Sektion sowie besonders die Teilnehmer an bisherigen Wanderungen werden gebeten, Führungen zu übernehmen, da nur so die Durchführung der Wanderungen möglich ist.

Die Führer werden gebeten, die Wanderpläne vorher, bis zum 2. Mai, schriftlich in vollständig druckreifer Form bei Herrn Kurt Uhde, Hamburg-Wandsbek, Dahlienweg 9, einzureichen, damit der fertige Wanderplan der Versammlung vorgelegt werden kann. Alle Handschriften der Wanderpläne müssen enthalten: Abfahrts- und Ankunftszeiten der Züge, Wanderroute, Kilometerzahl, Anschrift des Führers, wenn möglich mit Fernsprechnummer, sowie Angabe der Sonntage, an denen der Führer verhindert ist, zu führen.

Es wird dringend gebeten, auch diejenigen der obigen Angaben nicht fortzulassen, von denen der Führer annimmt, daß sie bekannt sind oder nachgeschlagen werden können.

Anmeldungen zum Essen, die zum Zahlen des Preises für dasselbe verpflichten, sind schriftlich bis zum 5. Mai an Fräulein Paula Bartels oder zusammen mit der Anmeldung einer Führung an Herrn Kurt Uhde zu richten.

## Fahrtenberichte 1942

(Fortsetzung)

(Es sind im allgemeinen nur Gipfel und Paßübergänge angegeben.)

Werner Heybrock: Groß-Venediger (allein). Weiskugeloch — Weiskugel (m. Otto Keutsch). Similaun. Samoar — Ramoloch — Ramolhaus (m. Toni Gah).

Adolf Plambeck: Schloßalm — Manskarkopf — Türchlwand.  
Hermann Schmidt: Schloßalm — Türchlwand. Manskarkogel. Reessee — Palfnerscharte — Palfnersee. Mallniger Tauern (Hagener Hütte) (o. F.).

Paul Tiefert: Gränstein. Toter Mann. Rairbergcharte — Wagendrißelhorn. Salztalm — Sageredwand — Riemannhaus. Viehkogel. Abst. Saugasse. Kleinkalter — Hochkalter, Abst. Ofental (zweimal). Hochalpscharte. Wahmann-Hochek — Mittelspiz — Südspiz.

Frau Tiefert dieselben Fahrten ohne Wagendrißelhorn.  
Erhard Wächter: Reichenpiz (gemeinsam mit Dorothea Wächter). Wildgerlösspiz (gemeinsam mit Dorothea Wächter). Kuchelmoosspiz. Richterpiz — Gratübergang zur Zillerspiz. Oschner — Gratübergang zur Henschleispiz. Schwarzenstein — Gr.

Märchner (gemeinsam mit Dorothea Wächter). Feldkopf (gemeinsam mit Dorothea Wächter). Tokenkirchl (Führerweg).

Ingeburg Hansen: Gränstein. Kleinkalter — Hochkalter, Abst. Ofental. Wahmann-Hochek — Mittelspiz — Südspiz.

## Die 584. Sitzung am 16. März 1943

In seinem Vortrage „Rechts und links der Tauernbahn“ berichtete Herr Rudolf Behrens, Mitglied des Beirats der Sektion Hannover, über Bergfahrten des letzten Sommers, die in der Linie Salzburg—Klagenfurt von Norden nach Süden durch das Alpenland führten. Das für die Kriegszeit betriebliche Unternehmen gruppierte sich um eine achttägige Schulung einer H.V.-Bergfahrtengruppe im Gebiet des Niedersachsenhauses der Sektion Hannover. Wenn dabei der Nachwuchs der Gebirgstruppe etwas an Anspruchslosigkeit und militärische Härte gewöhnt werden mußte, so verlangten die von den Führern vor- und nachher unternommenen Fahrten diese Jugendlichen nicht weniger. Die Besteigung des Hohen Göll und die des Hochkönigs leiteten die Fahrt ein. Ersterer zeigte sich in hohem Grade abweisend und trieb durch Schlechtwetter die Bergsteiger auf dem Anstiegswege zurück. Das Haus auf dem Hochkönig war anderweitig besetzt, bot aber doch zuleht ein schützendes Dach. Von günstigstem Wetter war die Arbeit mit der Jugendgruppe begünstigt. In schönen Farbbildern sahen wir sie auf dem Alpeck, im Aufstiege zum Sonnblick und bei zünftiger Kletterfahrt auf den Weinsflaschen- und Strabelebenkopf. Leider schlug das gute Wetter beim Weitermarsch zum Hannoverhaus am Ankogel nm.

Mit dem Hüftenwart des Hannoverhauses, den uns gleichfalls aus einem Vortrage bekannten Herrn Kynast, gelang dem Vortragenden eine Besteigung der Hochalpspiz auf dem Arnoldwege. Beide wanderten dann hinüber zu der zwischen Möll- und Mallatal gelegenen Reißbeckgruppe, die durch schöne Hochsee gejert ist und deren Gipfel, wie Triesenpiz und Reißbeck, noch vom Massenbesuch verschont geblieben sind.

Mit schönen Bildern vom Wörther See, in dessen blauen Fluten sich Berge und weiße Segel spiegeln zusammen mit Wauten, die einen weltbekannten Erholungsort anzeigen, schloß der Vortragende seine Ausführungen.

Die Versammlung gab der Freude über die schönen Bilder und den frischen und interessanten Fahrtenbericht durch lebhaften Beifall Ausdruck. Wmn.

## Gruppe für Bergsteigen und alpinen Skilauf.

Am Gruppenabend vom 20. März führten Herr Eichler und Herr Lotter eine Anzahl Farbaufnahmen aus verschiedenen Alpengebieten (Innsbruck, Achensee, Karwendel, Zillertaler Alpen, Stubai Alpen) vor und gaben begleitende Erlebnisberichte.

Diejenigen Sektionsmitglieder, die an den Kletterübungen in der kommenden warmen Jahreszeit teilzunehmen wünschen und bisher nicht zu den regelmäßigen Mitgliedern oder Gästen der Gruppe gehörten, werden gebeten, ihre Anschrift bei der Geschäftsstelle zu hinterlegen, damit eine rechtzeitige Benachrichtigung möglich ist.

Es wird darauf hingewiesen, daß der Beginn der Abende für Körper-schulung auf 18.30 Uhr verlegt ist. Ort und Wochentag bleiben vorläufig unverändert.

Die nächste Sitzung der Gruppe findet am Sonnabend, dem 17. April 1943, in der Geschäftsstelle der Sektion statt. Beginn 18 Uhr. Herr Dr. Heinrich wird über die Klettergärten der Sektion anhand von Lichtbildern sprechen. Die Mitglieder werden gebeten, geeignete Lichtbilder, Positive und Abzüge, mitzubringen.

## Lichtbildner-Gruppe.

Die Gruppe sieht sich durch die Verordnung der Reichsstelle Chemie, die praktisch die Ausübung der Liebhaber-Fotografie für die weitere Dauer des Krieges unterbindet, vor eine schwierige Aufgabe gestellt. In der Aussprache darüber auf der letzten Zusammenkunft am 25. März vertraten alle Gruppen-Mitglieder die übereinstimmende Meinung, daß auch unter den gegebenen Verhältnissen der Versuch gemacht werden muß, die Tätigkeit der Lichtbildner-Gruppe aufrecht zu erhalten. Dem Vorschlag der Gruppenführung wurde zugestimmt, die Zusammenkünfte in Zukunft unter Fortfall der praktischen Arbeit zu Vortragsabenden auszugestalten. Es soll der Versuch gemacht werden, namhafte Lichtbildner für Vorträge zu gewinnen. Die in diesem Frühjahr vorgesehene Leistungsschau, die wiederum mit Preisen bedacht ist, soll im Mai dieses Jahres stattfinden. Alle zum Wettbewerb bestimmten Bilder (Mindestzahl 4, Höchstzahl 6) sind spätestens zu der am Dienstag, dem 20. April, 18 Uhr, stattfindenden nächsten Zusammenkunft der Gruppe einzureichen. Alle Bilder sind in streng neutraler Aufmachung vorzulegen, auf der Rückseite jedes Bildes ist ein Aufklebezettel anzubringen, aus dem ein neutrales Kennwort sowie der Bildtitel ersichtlich ist.

R. L.

## Sektionsmitglieder

besucht auch im Sommer unser Hamburger Skihelm

## Kleine Nachrichten.

### Zu verkaufen:

10 Bände Zeitschriften d. D. u. Oe. Alpenvereins 1921—1931, 10.— 17. H.

### Zu tauschen gesucht:

Gasbackofen oder elektr. Ofen gegen gut erhaltenes blaues Wollkostüm, 3-teilig. Zahlungsausgleich.

1 Paar Herrenwanderstiefel, Gr. 45, gegen 1 Paar Damen-Skistiefel, Gr. 40.

1 Paar Damen-Schnürstiefel, Gr. 40, Salamander Fußarzt, fast neu, gegen gleichwertige Stiefel oder Schuhe, Gr. 42, für Herren oder Damen.

1 Paar Damen-Skistiefel, Gr. 40, gegen Bergstiefel, Gr. 39, evtl. zu leihen gesucht gegen Zahlung oder Pfand.

1 Paar Ski-Schnallfelle (Seehund), fast neu, gegen gut erhaltenen Handkoffer oder anderen Bedarf nach Uebereinkunft.

1 Kletterweste mit Uermel, Nr. 42, gegen 1 Paar Steigeisen, Nr. 39.

1 kleinerer Rucksack abzugeben gegen einen großen Rucksack.

Kletter-Rucksack, evtl. kann kleinerer Rucksack dafür abgegeben werden.

### Zu kaufen gesucht:

1 Norweger Rucksack mit Traggestell.

4 Rucksäcke mit oder ohne Gestell.

1 Paar Schnallfelle, Länge 1,90—2,00 Meter, 2 Paar Felle je 2 Meter lang.

1 Paar Felle, 2,20 Meter lang.

4 Eispickel, 1 Eispickel = 1 Meter hoch.

1 Windjacke, 1 Damen-Skianzug, Gr. 42.

1 Kletteranzug für Damen, Gr. 44/46.

2 Paar Skistiefel für Herren, Gr. 43/44.

2 Paar Skistiefel für Damen, Gr. 37, 38/36.

4 Paar Bergstiefel für Herren, Gr. 40, 41, 44 und 42/43.

3 Paar Bergstiefel für Damen, Gr. 38/39, 39, 41.

2 Paar Wanderschuhe für Damen, Gr. 39.

3 Paar Kletterschuhe, Gr. 38, 43 1/2.

1 Hochtourist IV.

1 Hochtourist V.

1 Hochtourist II. 5. Auflage.

2 Projektions-Apparate für Farbaufnahmen mit 250-Watt-Lampe.

1 Paar Schneereifen.

1 Paar Steigeisen, Gr. 43.

Gute Kleinbildkamera, evtl. gegen Tausch gesucht.

1 Marschkompaß.

Alpine Literatur und Zeitschriften sowie Sportliteratur.

# Merktblatt

1. **Geschäftsstelle:** Die Geschäftsstelle, an die sofort alle Wohnungsänderungen mitzuteilen sind, befindet sich Hamburg 11, Große Reichenstraße 51, II. (Fernsprecher 31 23 90). Sie ist geöffnet von 9 bis 16 Uhr, Sonnabends von 9 bis 13 Uhr. Am Sitzungstage ist von 13—16 Uhr geschlossen, dafür abends von 16 Uhr bis eine halbe Stunde vor Beginn des Vortrags geöffnet zum Büchertauschen. Es wird dringend gebeten, alle Anfragen, mündlich, schriftlich, telephonisch, nur an die Geschäftsstelle zu richten.

2. **Zahlungen:** In bar in der Geschäftsstelle oder auf Postcheckkonto: Nr. 3979 Amt Hamburg für Deutschen Alpenverein, Sektion Hamburg, oder durch Vereinsbank für Deutschen Alpenverein, Sektion Hamburg.

3. **Nachrichten:** Alle den Inhalt betreffenden Zuschriften — Beiträge einseitig beschrieben — an den Herausgeber Dr. Rud. Lütgens, Hamburg 11, Gr. Reichenstraße 51, II. (Geschäftsstelle). Beschwerden wegen Nichtzustellung der Nachrichten der Sektion sind lediglich an die Geschäftsstelle der Sektion zu senden.

4. **Bücherei:** Die Sektionsbücherei befindet sich in der Geschäftsstelle, sie ist täglich von 9—16 Uhr geöffnet, Sonnabends von 9—13 Uhr und an den Sitzungstagen (siehe unter 1). Neuerwerbungen werden vierteljährlich veröffentlicht.

5. **Sektionswanderungen.** Es finden regelmäßige Sektionswanderungen statt. Zur Teilnahme sind alle Sektionsmitglieder berechtigt. Der Wanderplan kann in der Geschäftsstelle angefordert werden. — Leiter des Wanderausschusses: W. Helling, Heimbuderstraße 11.

6. **Bergsteigervereinigung:** Vorsitzender Dr. G. Heidrich, Hamburg-Altona, Marktstraße 41; Übungswart: G. v. Hacht, Hamburg-Wellingsbüttel, Rehmkoppel.

7. **Alpiner Skilauf.** Die Pflege des Skilaufs liegt in der Hand der Bergsteigergruppe; Übungswart für Skilauf: Hans Sorgenfrei, Hamburg 13, Parkallee 13, I.

8. **Lichtbildner-Gruppe.** Anmeldungen an Rich. Lehmann, Wandsbek, Claudiusstr. 95, über die Geschäftsstelle. In der Geschäftsstelle befindet sich auch die Lichtbildersammlung, deren Bilder kostenlos an Mitglieder ausgeliehen werden.

9. **Plattigruppe:** Beginn der Übungsabende wird bekanntgegeben.

10. Die Sektion Hamburg besitzt: a) Die Talunterkunft in Zwiselestein mit 16 Betten in gemütlich eingerichteten Zimmern und etwa 40 Matratzen- und Strohsacklagern in größeren und auch kleineren Räumen; b) Das Ramohlhaus (3002 m) 3¼ Stunden oberhalb Obergurals; 31 Betten, 35 Matratzen; c) Das Hamburger Skihelm auf der Schloßalm (2000 m). In erster Linie für Sektionsangehörige. 3 Stunden oberhalb Bad Hofgastein; 7 Zimmer mit 14 Betten und Gemeinschaftslager mit 10 Matratzen.

11. **Anmeldungen neuer Mitglieder.** Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß neue Mitglieder von 2 alten Mitgliedern, die mindestens ein Jahr der Sektion angehören, schriftlich vorgeschlagen werden müssen. Der Vorschlag hat die Erklärung der arischen Abstammung zu enthalten und die Versicherung, daß die Vorschlagenden für den guten Leumund des Vorgeschlagenen bürgen und für seine finanziellen Verpflichtungen der Sektion gegenüber für das erste Jahr der Mitgliedschaft die Haftung übernehmen. Diese Erklärung ist von beiden Vorschlagenden eigenhändig zu unterzeichnen. Anmeldungen, die diesen Bedingungen nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden. — Die Anmeldungen sind an die Geschäftsstelle zur Weiterleitung zu richten, die Einsprüche gegen Neuvorgeschlagene an den Sektionsführer.

- 6. Mai 1943

2225

# Nachrichten

der Sektion Hamburg

## des Deutschen Alpenvereins

(R. V.)



Geschäftsstelle: Hamburg 11, „Reichenhof“  
Große Reichenstraße 51, 11.  
Geschäftszeit 9-17 Uhr, Sonnabends 9-13 Uhr  
Fernsprecher: 31 23 90



Nummer 7

Hamburg, Mai 1943

21. Jahrgang

### 586. Sitzung am Montag, 17. Mai

abends 7.15 (19.15 Uhr) pünktlich

im großen Saale des Patriotischen Gebäudes, Trostbrücke 6  
(Die grünen Eintrittskarten sind vorzuzeigen!)

Vortrag des Herrn Dr. med. Degering-Bremen

### Der Mensch und der Berg

(Schwarzweiß und Farbbilder)

Achtung!

Die Ausstellung unserer Lichtbildnergruppe im Raum vor dem  
Vortragsaal beachten! Sie ist von 18.30 Uhr an geöffnet

## Mitteilungen der Sektionsführung

- Wir bitten, die bereits bezahlten Beitragsmarken und Karten für die Sitzungen für 1943/44 nach Möglichkeit in der Geschäftsstelle abzuholen, da nicht für 1600 Mitglieder Briefumschläge zur Versendung zu beschaffen sind.
- Skiheim.** Anmeldungen für den Besuch unseres Skiheims für den Sommer müssen rechtzeitig einige Wochen vorher in der Geschäftsstelle erfolgen.
- Alpine Unfallversicherung.** Es wird nochmals auf die sehr wichtigen, im Januar-Nachrichtenblatt veröffentlichten Bestimmungen über die Alpine Unfallversicherung verwiesen.
- Die Übungsabende der Sektion zur **Körperschulung für Bergsteiger und Skiläufer** werden in Gemeinschaft mit dem Skiclub Hamburg auch in den Sommermonaten fortgesetzt. Inwieweit in den Sommermonaten bei häufigem Fliegeralarm eine zeitweilige Unterbrechung erfolgen muß, wird späterhin bekanntgegeben. Die Abende finden wie in den Wintermonaten am **Mittwoch** jeder **Woche** ab 18.30 Uhr pünktlich in der **Oberschule am Stadtpark**, Hamburg 39, **Vohberg 23** (Hochbahnstation Borgweg) statt. Die Übungsabende stehen sämtlichen Sektionsmitgliedern offen. Vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Um rege Beteiligung wird gebeten.
- Sektionsbücherei.** Ausleihe täglich von 9 bis 16.30 Uhr, Sonnabends bis 12 Uhr. Da die Ergänzung unserer erfreulicherweise sehr stark von den Mitgliedern benutzten Bücherei große Schwierigkeiten macht, werden die Mitglieder gebeten, bei evtl. Wohnungseinschränkungen die Sektion durch Bücherpenden zu erfreuen.

Die Sektion betrauert den Tod ihrer Mitglieder

### Paula Kleinschmidt

Mitglied seit 1924 gestorben 23. 3. 1943

### Hans Segke

Mitglied seit 1908 gestorben 4. 4. 1943

### Studienrat Dr. Th. Willers

Mitglied seit 1910 gestorben 27. 3. 1943

Die Sektion verliert in den Verstorbenen langjährige treue Mitglieder. Die beiden Herren waren Träger des Silbernen Edelweißes für 25jährige Zugehörigkeit zum Alpenverein. Die Sektion wird ihnen ein treues Gedenken bewahren.

## Sektionsveranstaltungen:

Mittwoch,	5. Mai,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger und Skiläufer
Sonntag,	9. Mai,	8.35 Uhr:	Führerlagung
Mittwoch,	12. Mai,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger und Skiläufer
Montag,	17. Mai,	19.00 Uhr:	Sektionsführung
Mittwoch,	19. Mai,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger und Skiläufer
Sonnabend,	22. Mai,	18.30 Uhr:	Bergsteigerführung
Mittwoch,	26. Mai,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger und Skiläufer
Sonntag,	30. Mai,	8.26 Uhr:	Sektionswanderung
Mittwoch,	2. Juni,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger und Skiläufer
Mittwoch,	9. Juni,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger und Skiläufer
Mittwoch,	16. Juni,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger und Skiläufer
Montag,	21. Juni,	19.15 Uhr:	Sektionsführung

## Neuanmeldungen.

Vorgeschlagen von

Bentke, Werner, Hbg.-Wellingsbüttel, Poppensbütteler Str. 26	Prof. Dr. Lindemann, Dr. S. Lindemann
Breuel, Frau Gertrud, Hamburg 23, Luensstr. 32	Hans Velig, Dr. Eckardt
Folkerts, Frau Annemarie, Hamburg-Wandsbek, Jüthornstr. 8a	Kommt vom Zweig Austria
Maaf, Ernst-Robert, Hamburg 39, Peter-Marquardt-Str. 7 II.	Werner Schmidt, Heint. Trenckner
Meier-Ruge, Frä. Edith, Hamburg 23, Blumenau 146	Dipl.-Ing. Strebel, Gr. Eckardt
Raedtsch, Dir. Otto, Hbg.-Hochkamp, Graf-Spee-Str. 19	Florence Schott, Victor Arndts
Remmler, Frä. Ilse, Ahrensburg bei Hamburg, Manhagenerallee 28	Dr. Albert Wittmer, Mueller-Haagen
Röfing, Frä. Margot, Hamburg-Fu., Hummelsbütteler Landstr. 71	Willy Gladigau, Dr. Joh. Grüner
Ruge, Dr. med. Werner, Hamburg 23, Blumenau 146	Dipl.-Ing. E. Strebel, Gr. Eckardt
Schlichfing, Ernst, Bestlebsingenieur, Hbg.-Rahlstedt, Lohheide 36	Ing. Wächler und Frau
Schmidt, Frä. Liselore, stud. med., Geesthacht b. Hbg., Hohenheinerstr. 1	Anni Döse, Gr. Eckardt
Schütt, Frä. Magdalene, Hamburg 24, Mühlendamm 47a	Willy Gladigau, Dr. Joh. Grüner
Vollmers, Heinrich, Hbg.-Lohstedt, Hinter der Lieth 22	Ing. J. Klein, Gr. Eckardt
Weber, Frä. Liese-Lotte, Hamburg 23, Ottostr. 16	Elisabeth Stenzel, Rolf Steffens
Wohde, Walter, Hamburg-Altona 1, Fischersallee 48	Kommt vom Zweig Mittenwald

## Die 585. Sitzung am 19. April 1943

Das schöne Gebiet der Zillertaler Berge ist in unseren Vorträgen nur selten behandelt, um so mehr fanden die Ausführungen eines besonders tätigen Mitgliedes unserer Bergsteigergruppe, Herrn Erhard Wächlers, über 2 Fahrten in die Zillertaler Hauptkette besonderes Interesse. Da diese Fahrten in alle Teile des Bergammes führten, gab der Vortrag einen recht vollständigen Überblick über das Gebiet. Farbaufnahmen unterstützten die Ausführungen und vermittelten ein einprägsames Bild der charakteristischen Berggestalten, die sich hier finden.

Die erste Fahrt führte von St. Jodok über die Geraer Hütte zum Döperer und zur Gestorenen Wand, vom Spannagelhaus auf den Rißler, von dem in das Zemmial abgestiegen wurde. Der Aufstieg zum Gebiet der Berliner Hütte brachte Mösele und den imponierendsten Gipfel des Gebietes, den Thurnerkamp. Der bekannte Weg über das Schönbichlerhorn ließ die Furtchagelspitze „mitnehmen“, die jeden Kletterer, der diesen Weg geht, reizt, wenn es auch selten zu einer Besteigung kommt.

Die zweite Fahrt, ausgeführt im letzten Sommer, über deren Ausbente an Gipfeln zufällig der Fahrtenbericht desselben Mitteilungsblattes Auskunft gibt, das den Vortrag ankündigte, war den weiter östlich gelegenen Bergen gewidmet. Sie begann mit der Reichenspitzegruppe, die das Bindeglied zu den Zillertaler Bergen darstellt. Reichenspitze, Widgerlospitze, Kuchelmoosspitze und Richter Spitze wurden hier erstiegen. Schöne Bilder zeigten die Umgebung des Schwarzjess mit Dörsner, Feldkopf und Gr. Mörchner, deren Gipfel Herr Wächler gleichfalls betreten konnte. Mit der Wanderung eines größeren Freundeskreises auf den Schwarzenstein schloß die stattliche Reihe der Gipfelsfahrten ab.

Der lebhafteste Beifall der Versammlung galt ebenso sehr den erreichten Erfolgen als den schönen Bildern und dem interessantesten Fahrtenbericht. Ldmn.



## Sektionswanderungen.

Sonntag, den 9. Mai 1943

### Führertag

Die Teilnahme ist nur denjenigen Damen und Herren gestattet, die bisher geführt haben oder die für das nächste Halbjahr eine Führung anmelden. Einführungen sind nur für die Ehefrauen der Führer zulässig. Die Führer werden gebeten, möglichst vollzählig zu erscheinen.

### Achtung! Aenderung der Wanderung.

Abfahrt: Hamburg-H. 8.35. — Ankunft: Klecken 9.16. — Wanderung Klecken — Sennhütte. Dasselbst Essen 16 Uhr. Nähere Auskunft durch die Führerin. Führung: Paula Bartels, Hamburg 24, Güntherstr. 26. Fernruf: 35 10 21.

Verlesung und Besprechung des Wanderplanes für das nächste Halbjahr. Alle Mitglieder der Sektion sowie besonders die Teilnehmer an bisherigen Wanderungen werden gebeten, Führungen zu übernehmen, da nur so die Durchführung der Wanderungen möglich ist.

Die Führer werden gebeten, die Wanderpläne vorher, bis zum 2. Mai, schriftlich in vollständig druckreifer Form bei Herrn Kurt Uhde, Hamburg-Wandsbek, Dahlienweg 9, einzureichen, damit der fertige Wanderplan der Versammlung vorgelegt werden kann. Alle Handschriften der Wanderpläne müssen enthalten: Abfahrts- und Ankunftszeiten der Züge, Wanderroute, Kilometerzahl, Anschrift des Führers, wenn möglich mit Fernsprechnummer, sowie Angabe der Sonntage, an denen der Führer verhindert ist, zu führen.

Es wird dringend gebeten, auch diejenigen der obigen Angaben nicht fortzulassen, von denen der Führer annimmt, daß sie bekannt sind oder nachgeschlagen werden können.

Anmeldungen zum Essen, die zum Zahlen des Preises für dasselbe verpflichtet sind, sind schriftlich bis zum 5. Mai an Fräulein Paula Bartels oder zusammen mit der Anmeldung einer Führung an Herrn Kurt Uhde zu richten.

Sonntag, den 30. Mai 1943

Abfahrt: Hamburg-H. 8.26. — Ankunft: Klecken 9.07. — Wanderung: Klecken — Harburg, etwa 20 Kilometer. — Rückfahrt: Hbg.-Harburg 18.05. — Ankunft: Hamburg-H. 18.19. — Führung: Carla Dudy, Hamburg 26, Am Elisabethgehölz 14, Fernruf: 26 21 91.

## Gruppe für Bergsteigen und alpinen Skilauf.

In der Sitzung vom 17. April 1943 gab Herr Dr. Heidrich an der Hand von zahlreichen Lichtbildern, die aus dem Kreise der Gruppe gesammelt waren, einen Ueberblick über die Klettergärten, welche die Gruppe bislang für ihre Übungen aufsuchen konnte. Es handelt sich außer dem Segeberger Kalkberg, der während des Krieges für offizielle Gruppenveranstaltungen allein in Betracht kommt, um Ith, Tyskerberg und Süntel im Weserbergland, sowie um die Okerfalklippen im Harz.

Die nächste Veranstaltung der Gruppe findet am Sonnabend, 22. Mai 1943, 18.30 Uhr in der Geschäftsstelle der Sektion Hamburg, Gr. Reichenstr. 51 II, statt. Herr Dr. Bergs wird über Bergfahrten im Gebiet der Dehtaler Alpen sprechen. Dr. H.

## Lichtbildner-Gruppe.

Die Gruppe veranstaltet ihre diesjährige

### Leistungsschau

in Verbindung mit der am 17. Mai im Patriotischen Gebäude stattfindenden Sektions-Sitzung. Mit dieser Leistungsschau findet die praktische Arbeit der Gruppe ihren vorläufigen Abschluß, da die weitere Ausübung der Liebhaber-Fotografie während der Kriegszeit durch die hierüber ergangenen Verfügungen unterbunden ist. Die Bilderschau ist ab 18.30 Uhr, also eine halbe Stunde vor Beginn der Sektions-Sitzung, geöffnet, um allen Besuchern Gelegenheit zur Besichtigung zu geben.

Die Mitglieder der Lichtbildner-Gruppe treffen sich um 18.30 Uhr im Patriotischen Gebäude, wo das Ergebnis der Preisverteilung bekannt gegeben wird. Weitere Zusammenkünfte finden vor Beginn der Sommerpause nicht mehr statt. Die Arbeitszeit 1943/44 wird voraussichtlich durch einen Vortragsabend im Oktober eröffnet werden, worüber eine Mitteilung in den Sektions-Nachrichten ergehen wird. Im September finden keine Veranstaltungen statt. R. L.

---

---

## Sektionsmitglieder

besucht auch im Sommer unser Hamburger Skitheim

---

---

## Kleine Nachrichten.

Wandergesährte gesucht für Venedigergruppe (leichte Gletschertouren) und Schobergruppe zwischen 12. Juli bis 12. August. Geologisches Interesse erwünscht.

### Zu verkaufen:

Bayerische Trachtenhose (Bündweite 116 cm) mit Träger und Strümpfen, sowie dunkelgrünes Touristenhemd. *R. N. 50.*—

### Zu kaufen gesucht:

Gasbackofen oder elektr. Ofen gegen gut erhaltenes blaues Wollkostüm, Gr. 44, 3-teilig, oder sonst etwas nach Vereinbarung.

1 Paar Herrenwandertiefel, Gr. 45, gegen 1 Paar Damen-Skistiefel, Gr. 40.

1 Paar Damen-Skistiefel, Gr. 40, gegen Bergstiefel, Gr. 39, evtl. zu leihen gesucht gegen Zahlung oder Pfand.

1 kleinerer Rucksack abzugeben gegen einen großen Rucksack.

Kletter-Rucksack, evtl. kann kleinerer Rucksack dafür abgegeben werden.

Schwarze Wildlederhose, fast neu, 108 cm, gegen weißen Stoff für Herren-Jacke.

### Zu kaufen gesucht:

1 Norweger Rucksack mit Traggestell.

4 Rucksäcke mit oder ohne Gestell.

1 Paar Schnallfelle, Länge 1,90—2,00 Meter, 2 Paar Felle je 2 Meter lang, 1 Paar Felle, 2,20 Meter lang.

4 Eispickel, 1 Eispickel = 1 Meter hoch.

1 Windjacke, 1 Damen-Skianzug, Gr. 42.

1 Kletteranzug für Damen, Gr. 44/46.

3 Paar Skistiefel für Herren, Gr. 42, 43/44.

3 Paar Skistiefel für Damen, Gr. 37, 38/39, 41.

4 Paar Bergstiefel für Herren, Gr. 40, 41, 44 und 42/43.

3 Paar Bergstiefel für Damen, Gr. 38/39, 39, 41.

1 Paar Kletterschuhe, Gr. 37.

2 Paar Wanderschuhe für Damen, Gr. 39.

3 Paar Kletterschuhe, Gr. 38, 43½.

1 Hochtourist IV.

1 Hochtourist V.

1 Hochtourist II. 5. Auflage.

2 Projektions-Apparate für Farbaufnahmen mit 250-Watt-Lampe.

1 Paar Schneereifen.

1 Paar Steigeisen, Gr. 43.

Gute Kleinbildkamera, evtl. gegen Tausch gesucht.

Alpine Literatur und Zeitschriften sowie Sportliteratur.

## Merkbblatt

1. **Geschäftsstelle:** Die Geschäftsstelle, an die sofort alle Wohnungsänderungen mitzuteilen sind, befindet sich Hamburg 11, Große Reichenstraße 51, II. (Fernsprecher 31 23 90). Sie ist geöffnet von 9 bis 16 Uhr, Sonnabends von 9 bis 13 Uhr. Am Sitzungstage ist von 13—16 Uhr geschlossen, dafür abends von 16 Uhr bis eine halbe Stunde vor Beginn des Vortrags geöffnet zum Büchertauschen. Es wird dringend gebeten, alle Anfragen, mündlich, schriftlich, telephonisch, nur an die Geschäftsstelle zu richten.

2. **Zahlungen:** In bar in der Geschäftsstelle oder auf Postcheckkonto: Nr. 3979 Amt Hamburg für Deutschen Alpenverein, Sektion Hamburg, oder durch Vereinsbank für Deutschen Alpenverein, Sektion Hamburg.

3. **Nachrichten:** Alle den Inhalt betreffenden Zuschriften — Beiträge einseitig beschrieben — an den Herausgeber Dr. Rud. Rütgens, Hamburg 11, Gr. Reichenstraße 51, II. (Geschäftsstelle). Besjwerden wegen Nichtzustellung der Nachrichten der Sektion sind lediglich an die Geschäftsstelle der Sektion zu senden.

4. **Bücherei:** Die Sektionsbücherei befindet sich in der Geschäftsstelle, sie ist täglich von 9—16 Uhr geöffnet, Sonnabends von 9—13 Uhr und an den Sitzungstagen (siehe unter 1). Retterwerbungen werden vierteljährlich veröffentlicht.

5. **Sektionswanderungen.** Es finden regelmäßige Sektionswanderungen statt. Zur Teilnahme sind alle Sektionsmitglieder berechtigt. Der Wanderplan kann in der Geschäftsstelle angefordert werden. — Leiter des Wanderausflusses: W. Selting, Heimhuderstraße 11.

6. **Bergsteigervereinigung:** Vorsitzender Dr. E. Heidrich, Hamburg-Altona, Markstraße 41; Uebungswart: O. v. Hacht, Hamburg-Wellingsbüttel, Rehmköppl.

7. **Alpiner Skilauf.** Die Pflege des Skilaufs liegt in der Hand der Bergsteigergruppe; Uebungswart für Skilauf: Hans Sorgenfrei, Hamburg 13, Parkallee 13, I.

8. **Lichtbildner-Gruppe.** Anmeldungen an Rich. Lehmann, Wandsbek, Claudiusstr. 95, über die Geschäftsstelle. In der Geschäftsstelle befindet sich auch die Lichtbildersammlung, deren Bilder kostenlos an Mitglieder ausgeleihen werden.

9. **Plattigruppe:** Beginn der Uebungsabende wird bekanntgegeben.

10. Die Sektion Hamburg besitzt: a) Die Talunterkunft in Zwieselstein mit 16 Betten in gemütlich eingerichteten Zimmern und etwa 40 Matrasen- und Strohhacklagern in größeren und auch kleineren Räumen; b) Das Ramolhaus (3002 m) 3½ Stunden oberhalb Obergurgals; 31 Betten, 35 Matrasen; c) Das Hamburger Skieim auf der Schloßalm (2000 m). In erster Linie für Sektionsangehörige. 3 Stunden oberhalb Bad Hofgastein; 7 Zimmer mit 14 Betten und Gemeinschaftslager mit 10 Matrasen.

11. **Anmeldungen neuer Mitglieder.** Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß neue Mitglieder von 2 alten Mitgliedern, die mindestens ein Jahr der Sektion angehören, schriftlich vorgeschlagen werden müssen. Der Vorschlag hat die Erklärung der arischen Abstammung zu enthalten und die Versicherung, daß die Vorschlagenden für den guten Leumund des Vorgeschlagenen bürgen und für seine finanziellen Verpflichtungen der Sektion gegenüber für das erste Jahr der Mitgliedschaft die Haftung übernehmen. Diese Erklärung ist von beiden Vorschlagenden eigenhändig zu unterzeichnen. Anmeldungen, die diesen Bedingungen nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden. — Die Anmeldungen sind an die Geschäftsstelle zur Weiterleitung zu richten, die Einsprüche gegen Neuvorgeschlagene an den Sektionsführer.

# Nachrichten

der Sektion Hamburg  
des Deutschen Alpenvereins

(R. V.)



Geschäftsstelle: Hamburg 11, „Reichenhof“  
Große Reichenstraße 51, 11.  
Geschäftszeit 9-17 Uhr, Sonnabends 9-13 Uhr  
Fernsprecher: 31 23 90



Nummer 8

Hamburg, Juni 1943

21. Jahrgang

## 587. Sitzung am Montag, 21. Juni

abends 7.15 (19.15 Uhr) pünktlich

im großen Saale des Patriotischen Gebäudes, Trostbrücke 6  
(Die grünen Eintrittskarten sind vorzuzeigen!)

Vortrag unseres Sektionsmitgliedes des Herrn Hans Brien

## Winterwanderungen im Gasteiner Tal

(Farbbilder)

Vorher 6.45 (18.45) pünktlich: **Geschäftsitzung**

(Geschlossene Mitgliederversammlung, Einführungen nicht gestattet.)

Tagesordnung:

1. Jahresberichte.
2. Kassenabrechnung und Entlastung.
3. Voranschlag 1943/44.
4. Wahl der Rechnungsprüfer für 1943/44.
5. Verschiedenes.

**Achtung! Wichtige Mitteilungen auf Seite 2 beachten!**

## Mitteilungen der Sektionsführung

1. Die Geschäftsstelle ist von Mitte Juli bis Mitte September nur **Montags und Mittwochs** von 10 bis 17 Uhr, **Sonnabends** 10 bis 13 Uhr geöffnet.

2. Der ermäßigte Mitgliederbeitrag von *R.M.* 12.— (für B-Mitglieder *R.M.* 6.—) gilt nur bei Zahlungseingang bis zum 30. Juni. Ab 1. Juli beträgt der Beitrag gemäß Beschluß der Mitgliederversammlung vom 10. Dezember 1928 *R.M.* 15.— (für B-Mitglieder *R.M.* 7.50).

Wir bitten erneut, die bereits bezahlten Jahresmarken und Eintrittskarten nach Möglichkeit in der Geschäftsstelle abzuholen.

3. Am 16. September findet in der Hanfischen Universität Hörsaal A ein **Vortrag** des Herrn Dr. Brecht: **Durchs Inkaland zu den Cordilleren** statt. Das Ibero-Amerikanische Institut hat freundlicherweise die Mitglieder der Sektion Hamburg dazu eingeladen. — Der Anfang des Vortrages ist noch nicht festgelegt.

4. Diesem Nachrichtenblatt liegt ein **Nachtrag zum Bücherei-Verzeichnis** der Sektion bei. Da bis auf weiteres kein neues Verzeichnis gedruckt werden kann, wird gebeten, es für die Benutzung aufzubewahren. Nicht benötigte Exemplare erbittet die Geschäftsstelle zurück.

5. Unser **Skieheim** ist auch im Sommer dauernd geöffnet und bewirtschaftet. Nähere Auskunft in der Geschäftsstelle, Gr. Reichenstr. 51 II.

6. **Alpine Unfallversicherung.** Es wird nochmals auf die sehr wichtigen, im Januar-Nachrichtenblatt veröffentlichten Bestimmungen über die Alpine Unfallversicherung verwiesen.

7. Die **Übungsabende der Sektion zur Körperschulung für Bergsteiger und Skiläufer** werden in Gemeinschaft mit dem Skiclub Hamburg auch in den Sommermonaten fortgesetzt. Inwieweit in den Sommermonaten bei häufigem Fliegeralarm eine zeitweilige Unterbrechung erfolgen muß, wird späterhin bekanntgegeben. Die Abende finden wie in den Wintermonaten am **Mittwoch** jeder **Woche** ab 18.30 Uhr pünktlich in der **Oberschule am Stadtpark**, Hamburg 39, Wöhlberg 28 (Hochbahnstation Borgweg) statt. Die Übungsabende stehen **sämtlichen Sektionsmitgliedern** offen. Vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Um rege Beteiligung wird gebeten.

8. **Sektionsbücherei.** Ausleihe täglich von 9 bis 16.30 Uhr, Sonnabends bis 12 Uhr. Da die Ergänzung unserer erfreulicherweise sehr stark von den Mitgliedern benutzten Bücherei große Schwierigkeiten macht, werden die Mitglieder gebeten, bei evtl. Wohnungseinschränkungen die Sektion durch **Bücher Spenden** zu erfreuen.

Die Sektion betrauert den Tod ihrer Mitglieder

**Otto C. Raabe**

Mitglied seit 1907 . . . . . gestorben 8. Mai 1943

**Dr. phil. Otto Schwarzhaupt**

Mitglied seit 1906 . . . . . gestorben 26. April 1943

Die Verstorbenen waren Träger des Silbernen Edelweißes und fast vier Jahrzehnte lang treue Mitglieder des Alpenvereins. Herr Raabe hat das hohe Alter von 90 Jahren erreicht. Die Sektion Hamburg wird den Verstorbenen jederzeit ein ehrendes Gedenken bewahren.

## Sektionsveranstaltungen:

Mittwoch,	2. Juni,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Mittwoch,	9. Juni,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Mittwoch,	16. Juni,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Sonntag,	20. Juni,	6.27 Uhr:	Kletterfahrt d. Bergsteigergruppe n. Segeberg
Sonntag,	20. Juni,	7.40 Uhr:	Sektionswanderung
Montag,	21. Juni,	18.45 Uhr:	Sektionsführung
Mittwoch,	23. Juni,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Sonnabend,	26. Juni,	18.30 Uhr:	Bergsteigerführung
Sonntag,	27. Juni,	10.00 Uhr:	Sektionswanderung
Mittwoch,	30. Juni,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Sonntag,	4. Juli,	9.07 Uhr:	Sektionswanderung
Mittwoch,	7. Juli,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Mittwoch,	14. Juli,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Sonntag,	18. Juli,	8.23 Uhr:	Sektionswanderung
Mittwoch,	21. Juli,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Mittwoch,	28. Juli,	18.30 Uhr:	Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Sonntag,	1. Aug.,	7.55 Uhr:	Sektionswanderung
Mittwoch,	4., 11., 18., 25. Aug.:		Körperschulung für Bergsteiger und Skiläufer
Sonntag,	15. Aug.,	6.05 Uhr:	Sektionswanderung
Sonntag,	29. Aug.,	6.10 (5.50) Uhr:	Sektionswanderung
Mittwoch,	1., 8., 15., 22., 29. Sept.:		Körperschulung für Bergsteiger u. Skiläufer
Sonntag,	12. Sept.,	8.30 Uhr:	Sektionswanderung
Sonntag,	26. Sept.,	9.30 Uhr:	Sektionswanderung

## Neuanmeldungen.

Vorgeschlagen von

Bartels, Heinz jr., Hamburg 20, Goernestr. 30,	Kommt von der Jugendgruppe der Sektion Hamburg
Claffen, Frau Eline, Hamburg 30, Hoheweide 64 ptr.	Hanna Foerster, Gr. Eckardt
Cross, Fr. Ilse, Hbg.-Dihmarschen, Dahlmannstr. 35 bei Saran	Helene Möller, Gr. Eckardt
Fülleborn, Rechtsanwält Alwin, Hamburg 39, Heilholzkamp 40	Dr. Dimigen, R.-A. Magens
Fülleborn, Frau Marie, Hambg. 39, Heilholzkamp 40	Dr. Dimigen, R.-A. Magens
Harthus, Fr. Anna-Luise, Hbg. 33, Wagenfeld 17, part.	M. Boje, Elfr. Klotz
Heinke, Joh. Heint., Hamburg 24, Ifflandstr. 8	Kommt von der Sektion Niederelbe
Iwersen, Schwester Lisa, Hbg. 20, Univ.-Krankenhaus Eppendorf	Emily Müller, Gr. Eckardt
Kalderach, Gisela, Studentin, Hbg. 20, Eppendorfer Baum 9	A. Kalderach und Frau
Köster, Fr. Irma, Hbg.-Lokstedt, Clematisweg 6	Helene Möller, Gr. Eckardt
Koop, Fr. Lilly, Hamburg 13, Oberstr. 91	Dr. Lütgens, Dr. M. Schmidt
Prager, Emil, Hbg. 1, Schulweg 22	Dr. Lütgens, G. v. Hacht
Prien, Fr. Ilse, Hbg.-Bahrenfeld, Bahrenfelder Chaußee 120	Willy Stadigau, Gr. Eckardt
Reimer, Hans, Hbg. 11, Bohnenstr. 11	Otto Redmer, Gr. Eckardt
Röpke, Fr. Eln, Hbg.-Fu., Wacholderweg 15	Willy Stadigau, Dr. Joh. Grüner
Werner, Johannes, Hamburg 1, Langerche 93	Hans Kemme, Dr. William Gerber
Worch, Fr. Lisa, Hamburg 26, Osterbrook 19	Ingeborg Schaper, Willy Stadigau
Wulff, Otto, Hbg. 39, Krohnskamp 70	Otto Redmer, G. v. Hacht

## Die 586. Sitzung am 17. Mai 1943

Der Sektionsführer eröffnete die Sitzung mit einem Hinweis auf die vielfältige Tätigkeit der Untergruppen, von der die im Vorrang des Vortragsjahres aufgestellte Ausstellung von Arbeiten der Lichtbildnergruppe ein besonders schönes Zeugnis ablegte. Er dankte der Gruppe im Namen der Sektion für die Leistung, die um so höher zu bewerten sei, als die durch die Zeit bedingten Schwierigkeiten im Augenblick alle Arbeiten auf dem Gebiete der Lichtbildnererei erheblich beeinträchtigten. Er begrüßte sodann den Redner des Abends, Herrn Dr. med. Robert Degering-Bremen, und dankte ihm, daß er trotz starker Arbeitsbelastung sich bereitgefunden habe, zu uns zu kommen.

Herr Dr. Degering gab in seinem Vortrage „Der Mensch und der Berg“ einen umfassenden Ueberblick über den Einfluß des Bergsteigens auf den menschlichen Organismus, einen Einfluß, der eine immer größere Bedeutung für die Gesundheitsführung der Menschen erlangt hat, seitdem aus verschiedenen Ursachen die Naturverbundenheit des Menschen sich wieder in steigender Linie entwickelt hat. Häufiger Temperaturwechsel, Trockenheit der Luft, geringer Luftdruck, die mechanische Arbeit des Bergsteigens und endlich die vermehrte Bestrahlung mit ultraviolettem Licht sind die Faktoren, die auf den Körper im Gebirge wirken. In interessanten Einzelausführungen zeigte der Redner, wie diese Faktoren den wärmerregulatorischen Apparat des Körpers beeinflussen, auf die Blutbildung einwirken, die Herzaktivität und den Stoffwechsel anregen und vereint die Gesundheit des Körpers in hervorragender Weise zu fördern vermögen. Allerdings muß dabei bedacht werden, daß „Gift“ nichts anderes ist als „Natur in der Hand des Unvernünftigen“. Besonders mit zunehmendem Alter muß beachtet werden, daß diese Einwirkungen ein gewisses Maß nicht übersteigen. Insbesondere können übermäßige Herzbeanspruchung und zu starke Bestrahlung leicht zu Schädigungen führen. In alledem kommt die psychische Wirkung einer erhabenen und großartigen Natur, die den Menschen treibt, das Leben trotz der „Tragödie“, die es darstellt, zu lieben und zu bejahen, und damit die Vorbedingung schafft für die günstige Wirkung jener physikalischen Faktoren.

Im Anschluß an diese Ausführungen zeigte der Redner eine Reihe schöner Farb bilder aus dem Gebiete des Millstädter Sees und der Umgebung von Badgastein. Bedauerlicherweise litt die Vorführung durch die bereits vorgerückte Zeit und noch mehr durch die mit dem Fortschreiten des Sommers immer fühlbarer werdende mangelhafte Verdunkelung des Vortragsraums. Leider sind die durch einen Luftangriff verursachten Beschädigungen an der Verdunkelungseinrichtung im Augenblick infolge Mangels an Material und Arbeitskräften nicht zu beseitigen.

Die Versammlung dankte dem Redner mehrfach durch herzlichen Beifall.

Edmn.

## Sektionswanderungen.

**Sonntag, den 20. Juni 1943:**

Abfahrt: Hamburg-Hbf. 7.40. — Ankunft: Hbg.-Liesack 7.48. — Hbg.-Liesack 7.57. — Grönwohld 9.08. — Wanderung: Grönwohld — Rönchsteich — Forst Karnap — Großensee — Forst Hainholz — Hoisdorf — Gr.-Hansdorf — Ahrensburg, etwa 19 Kilometer. — Rückfahrt: Ahrensburg 17.33. — Ankunft: Hamburg-Hbf. 18.00. — Führung: H. Seperlein, Hamburg 26, Hirtenstr. 12, Fernruf: 32 10 09 App. 834 bzw. 825.

**Sonntag, den 27. Juni 1943:**

Abfahrt: Stadtweich, Landungsbrücke der Lauenburger Dampfer 10.00. — Ankunft: Oberwärd 11.10. — Wanderung: Von der Strandbad-Kolonie Oberwärd durch die Vierlande nach Ochsenwärd, etwa 16 Kilometer. — In der Strandbad-Kolonie ist gegen 10 Gramm Fettmarken ein Gemüsegerecht mit Suppe erhältlich. — Rückfahrt: Mit einem nach dem Sommerfahrplan in Frage

kommenden Zug. — Führung: Gustav E. W. Trinks, Hamburg 1, Lindenstr. 46, Fernruf: 44 63 64 bzw. 24 79 29.

**Sonntag, den 4. Juli 1943:**

Abfahrt: Hamburg-Hbf. 9.07. — Ankunft: Hausbruch 9.58. — Wanderung: Kgl. Forst — Schwarze Berge — Grenzwall — Paul-Roth-Stein — Sieversen — Appelbüttel, etwa 23 Kilometer. — Rückfahrt: Hbg.-Harburg zwischen 17 und 18 Uhr. — Führung: Anna Gädgens, Hbg. 23, Jordanstr. 53, II. Fernruf: 26 64 47. Weitere Wanderungen siehe im beiliegenden Wanderplan.

## Gruppe für Bergsteigen und alpinen Skilauf.

Der für die Sitzung vom 22. Mai 1943 angelegte Vortrag von Herrn Dr. Bergs über Bergfahrten in den Ostalpen mußte wegen plötzlicher Behinderung des Vortragenden auf die nächste Sitzung im Juni verschoben werden. Die für die Mai-Sitzung eingetretene Lücke füllte Herr Dr. Heidrich durch einen Bericht über das nördliche Gebiet der Stubai Alpen und einen Ueberblick über das Gebiet rund um das Ramolhaus unter Vorführung von Lichtbildern aus.

Die nächste Sitzung findet am Sonnabend, den 26. Juni 1943, 18.30 Uhr in der Geschäftsstelle der Sektion Hamburg, Gr. Reichenstraße 51, statt. Herr Dr. Bergs spricht über „Bergfahrten in den Ostalpen“.

Gäste wie bei allen Veranstaltungen besonders herzlich willkommen.

Am 16. Mai 1943 unternahm die Gruppe ihre erste diesjährige Kletterübung am Segeberger Kalkberg. Unter den 19 Teilnehmern war eine erfreulich hohe Zahl von Anfängern. Bei günstiger Witterung wurde fleißig und erfolgreich geübt.

Die nächste Kletterfahrt nach Segeberg findet statt am

**Sonntag, den 20. Juni 1943.**

Abfahrt am Hamburg-Hbf. 6.27 Uhr. Ankunft in Bad Segeberg 8.26 Uhr (Umsteigen in Bad Oldesloe). Rückfahrt von Segeberg 16.46 Uhr. Ankunft in Hamburg 18.22 Uhr. Es empfiehlt sich, für die Rückfahrt eine Zonenkarte ab Ahrensburg zu lösen.

Strapazierfähige Kleidung, für Damen Kletterhose (notfalls Trainingsanzug) ist erforderlich. Schuhzeug: Kletterschuhe, Dachdeckerschuhe, notfalls Turnschuhe.

Es wird gebeten, sämtliche verfügbaren Seile, Kletterhaken, Karabiner und dergl. mitzubringen.

Die Uebungsfahrt dient wie immer nicht nur dem Training geübter Bergsteiger, sondern vor allem der Einführung von Anfängern in die Elemente der Klettertechnik. Teilnahme von Anfängern, insbesondere der Jugendgruppe, ist besonders erwünscht.

Weitere Kletterübungen sind von Juli bis September je einmal im Monat vorgesehen. Da die Termine noch nicht festgelegt werden können, werden alle Interessenten gebeten, sich von Zeit zu Zeit in der Geschäftsstelle zu erkundigen. Besondere Benachrichtigung kann aus zwingenden Gründen der Materialersparnis (Briefumschläge!) nur an diejenigen Sektionsmitglieder ergehen, auf deren Teilnahme mit Sicherheit gerechnet werden kann. Neue Teilnehmer, die eine schriftliche Benachrichtigung wünschen, mögen auf der Geschäftsstelle ihre Anschrift hinterlegen.

Dr. H.

## Lichtbildner-Gruppe.

Mit der Leistungsschau am 17. Mai, über die an anderer Stelle noch berichtet wird, fand die Arbeitszeit 1942/1943 ihren Abschluß.

Die ersten drei Preise erhielten in dem Wettbewerb:

1. Preis: Alex Haack (Hansa)
2. Preis: Frl. Toni Wagner (Leffing)
3. Preis: Richard Lehmann (Legföhre)

Nachdem der Ausübung der Liebhabersfotografie für die Dauer des Krieges durch die darüber erlassenen Anordnungen ein Ende bereitet ist, werden die Zusammenkünfte der Gruppe in Zukunft in Form von Vortragsabenden durchgeführt. Der erste dieser Abende ist für Oktober 1943 in Aussicht genommen. Es liegen bereits Zusagen verschiedener namhafter Lichtbildner vor, sich der Gruppe für Vortragszwecke zu Verfügung zu stellen. Die einzelnen Vortragsabende werden jeweils in den Sektions-Nachrichten angekündigt werden. R. L.

---

---

## Sektionsmitglieder

besucht auch im Sommer unser Hamburger Skihelm

---

---

## Kleine Nachrichten.

Wandergesährte gesucht für Venedigergruppe (leichte Gletscher Touren) und Schoberggruppe zwischen 12. Juli bis 12. August. Geologisches Interesse erwünscht.

### Zu verkaufen:

1 Photoapparat Ica Kamera, 9 mal 12, mit Zubehör, N.N. 12,—.

### Zu tauschen gesucht:

- Gashackofen oder elektr. Ofen gegen gut erhaltenes blaues Wollkostüm, Gr. 44, 3-teilig, oder sonst etwas nach Verabredung.
- 1 Paar Herrenwanderstiefel, Gr. 45, gegen 1 Paar Damen-Skistiefel, Gr. 40.
- 1 Paar Herrenbergstiefel, Gr. 41 gegen Gr. 42 oder 43.
- 1 Paar Skistiefel, Gr. 37/38 gegen Anorak Gr. 44 oder Seehundsschnallfelle 2 Meter oder 1,90 oder Norweger Rucksack.
- 1 kleinerer Rucksack abzugeben gegen einen großen Rucksack.
- Kletter-Rucksack, evtl. kann kleinerer Rucksack dafür abgegeben werden.
- 1 Rucksack mit Tragegestell gegen Tausch nach Uebereinkunft.
- Bild: Großglockner v. Heiligenblut Compton-Druck.
- 1 Band Bergsteiger, 39/40.

### Zu kaufen gesucht:

- 1 Norweger Rucksack mit Tragegestell.
- 4 Rucksäcke mit oder ohne Gestell.
- 1 Paar Schnallfelle, Länge 1,90—2,00 Meter, 2 Paar Felle je 2 Meter lang.
- 1 Paar Felle, 2,20 Meter lang.
- 4 Eispickel, 1 Eispickel = 1 Meter hoch.
- 1 Windjacke, 1 Damen-Skianzug, Gr. 42.
- 1 Kletteranzug für Damen, Gr. 44/46.
- 3 Paar Skistiefel für Herren, Gr. 42, 43/44.
- 3 Paar Skistiefel für Damen, Gr. 37, 38/39, 41.
- 5 Paar Bergstiefel für Herren, Gr. 40, 41, 44, 42/3 und 43,6.
- 3 Paar Bergstiefel für Damen, Gr. 38/39, 39, 41.
- 1 Paar Kletterschuhe, Gr. 37.
- 2 Paar Wanderschuhe für Damen, Gr. 39.
- 3 Paar Kletterschuhe, Gr. 38, 43 1/2.
- Kletterhose für Damen (Hüftweite 74).
- 1 Hochtourist IV.
- 1 Hochtourist V.
- 1 Hochtourist II. 5. Auflage.
- 2 Projektions-Apparate für Farbaufnahmen mit 250-Watt-Lampe.
- 1 Paar Schneereifen.
- 1 Paar Steigeisen, Gr. 43.
- Gute Kleinbildkamera, evtl. gegen Tausch gesucht.
- Alpine Literatur und Zeitschriften sowie Sportliteratur.

# Merksblatt

1. **Geschäftsstelle:** Die Geschäftsstelle, an die sofort alle Wohnungsänderungen mitzuteilen sind, befindet sich Hamburg 11, Große Reichenstraße 51, II. (Fernsprecher 31 23 90). Sie ist geöffnet von 9 bis 16 Uhr, Sonnabends von 9 bis 13 Uhr. Am Sitzungstage ist von 13—16 Uhr geschlossen, dafür abends von 18 Uhr bis eine halbe Stunde vor Beginn des Vortrags geöffnet zum Bücherlauschen. Es wird dringend gebeten, alle Anfragen, mündlich, schriftlich, telephonisch, nur an die Geschäftsstelle zu richten.

2. **Zahlungen:** In bar in der Geschäftsstelle oder auf Postcheckkonto: Nr. 3979 Amt Hamburg für Deutschen Alpenverein, Sektion Hamburg, oder durch Vereinsbank für Deutschen Alpenverein, Sektion Hamburg.

3. **Nachrichten:** Alle den Inhalt betreffenden Zuschriften — Beiträge einseitig beschrieben — an den Herausgeber Dr. Rud. Lütgens, Hamburg 11, Gr. Reichenstraße 51, II. (Geschäftsstelle). Beschwerden wegen Nichtzustellung der Nachrichten der Sektion sind lediglich an die Geschäftsstelle der Sektion zu senden.

4. **Bücherei:** Die Sektionsbücherei befindet sich in der Geschäftsstelle, sie ist täglich von 9—16 Uhr geöffnet, Sonnabends von 9—13 Uhr und an den Sitzungstagen (siehe unter 1). Neuerwerbungen werden vierteljährlich veröffentlicht.

5. **Sektionswanderungen.** Es finden regelmäßige Sektionswanderungen statt. Zur Teilnahme sind alle Sektionsmitglieder berechtigt. Der Wanderplan kann in der Geschäftsstelle angefordert werden. — Leiter des Wanderausschusses: W. Helling, Heimbüderstraße 11.

6. **Bergsteigervereinigung:** Vorsitzender Dr. G. Heidrich, Hamburg-Altona, Marktstraße 41; Uebungswart: G. v. Hacht, Hamburg-Wellingsbüttel, Rehmkoppel.

7. **Alpiner Skilauf.** Die Pflege des Skilaufs liegt in der Hand der Bergsteigergruppe; Uebungswart für Skilauf: Hans Sorgenfrei, Hamburg 13, Parkallee 13, I.

8. **Lichtbildner-Gruppe.** Anmeldungen an Rich. Lehmann, Wandsbek, Claudiusstr. 95, über die Geschäftsstelle. In der Geschäftsstelle befindet sich auch die Lichtbildersammlung, deren Bilder kostenlos an Mitglieder ausgeleihen werden.

9. **Plattigruppe:** Während des Krieges keine Veranstaltungen.

10. Die Sektion Hamburg besitzt: a) Die Talunterkunft in Zwielfelstein mit 16 Betten in gemütlich eingerichteten Zimmern und etwa 40 Matrasen- und Strohsacklagern in größeren und auch kleineren Räumen; b) Das Ramolhaus (3002 m) 3½ Stunden oberhalb Obergurgls; 31 Betten, 35 Matrasen; c) Das Hamburger Skiheim auf der Schloßalm (2000 m). In erster Linie für Sektionsangehörige. 3 Stunden oberhalb Bad Hohegasteln; 7 Zimmer mit 14 Betten und Gemeinschaftslager mit 10 Matrasen.

11. **Anmeldungen neuer Mitglieder.** Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß neue Mitglieder von 2 alten Mitgliedern, die mindestens ein Jahr der Sektion angehören, schriftlich vorgeschlagen werden müssen. Der Vorschlag hat die Erklärung der arischen Abstammung zu enthalten und die Versicherung, daß die Vorschlagenden für den guten Reumund des Vorgeschlagenen bürgen und für seine finanziellen Verpflichtungen der Sektion gegenüber für das erste Jahr der Mitgliedschaft die Haftung übernehmen. Diese Erklärung ist von beiden Vorschlagenden eigenhändig zu unterzeichnen. Anmeldungen, die diesen Bedingungen nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden. — Die Anmeldungen sind an die Geschäftsstelle zur Weiterleitung zu richten, die Einsprüche gegen Neuvorgeschlagene an den Sektionsführer.